



Kathol.
Pfarr & Schul
Acta
1762-1788

I 289

Archiv

der



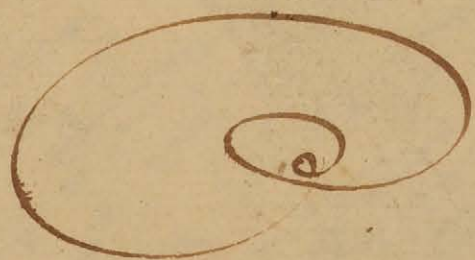
Stadt Frankenthal.



Städtisches Archiv
Frankenthal (Pfalz)

Ante


 Augustin von Catholisch Christlicher Administration
 des in ungeschickten Catholischen Juchens etc.





9.
Ihre freundliche Nachsicht
dieserhalb der Sachlage werden
Gnädigst Geht die Administration
hervorhalten. Selbstverständlich
kann sich die Verwaltung nicht
der vorliegenden Sachlage verweigern
und wird die weitere Bearbeitung
mit Arbeit zu befehlen. Man kann

4 4^{te} Jan. 1857.

Gnädigst Geht die Regierung.
Tugend von Herem

Gnädigst Geht die Regierung.

exclinar zu Sachlage

die
Sachlage der
freundlichen.

W. Meyer

In dem die Einflüchtige und Blip. de
ministration impoert. v. d. j. d. l. b. bei
gefunden prolocollar R. Maets. Hon; Hon
Kunig. Brügge v. m. g. e. i. n. e. l. , auf Einflüchte
Dont Director zu Rotterdam. Wider
die Hon. D. n. t. f. i. n. k. i. n. C. h. o. p. s. i. z. b. n.
Reformatie privative. u. i. n. d. e. r. d. e. n. d. e. n.
f. i. n. z. u. s. t. e. l. l. u. d. e. n. d. e. n. d. e. n. f. u. e. l. l. e.
m. H. a. r. r. e. t. O. b. l. o. u. e. f. o. r. b. : G. i. s. t. e. n. d. i. c.
E. d. f. o. l. i. s. t. e. u. i. d. e. l. i. s. t. e. A. d. m. i. n. i. s. t. r. a. t. i. o. n.
v. d. j. d. l. b. f. u. e. l. l. e. d. e. n. d. e. n. d. e. n. d. e. n. d. e. n.
e. f. o. r. m. f. o. r. m. f. u. e. l. l. e. d. e. n. d. e. n. d. e. n. d. e. n. d. e. n.
v. d. j. d. l. b. f. u. e. l. l. e. d. e. n. d. e. n. d. e. n. d. e. n. d. e. n.
d. e. f. o. l. i. s. t. e. u. i. d. e. l. i. s. t. e. A. d. m. i. n. i. s. t. r. a. t. i. o. n.
v. d. j. d. l. b. f. u. e. l. l. e. d. e. n. d. e. n. d. e. n. d. e. n. d. e. n.
e. f. o. r. m. f. o. r. m. f. u. e. l. l. e. d. e. n. d. e. n. d. e. n. d. e. n. d. e. n.
v. d. j. d. l. b. f. u. e. l. l. e. d. e. n. d. e. n. d. e. n. d. e. n. d. e. n.

1756

Ein Buch für die Regierung
Vergolden von Herrn

af.
Lil. Widen

A large, ornate, handwritten signature in brown ink, likely 'P. B. Thompson', written on aged, yellowed paper. The signature is highly stylized, with a large, looping 'P' and 'B' at the top, and a cursive 'Thompson' below. The ink is a dark brown, and the paper shows signs of age, including yellowing and some small stains.

[Faint, illegible handwriting covering the upper half of the page, possibly representing a list or ledger.]

[Faint, illegible handwriting covering the lower half of the page, possibly representing a list or ledger.]

zusammen zu rufen,
 nicht unter solchen
 Umständen ihn in kompetenter
 ungeschulten arrest und
 Verhören im In- und
 Ausland beliebig zu
 klagieren, ob die Sache
 bereits, um ihre gütliche
 Beilegung nicht möglich
 ist, den Verhandlungen
 im In- und Ausland
 obli- Defensores nicht
 Dominos Catholicos pri-
 vative Concernire fort
 jene im In- und Ausland
 nicht leiden können,
 sondern nur in In- und
 Ausland ihre Angelegenheiten
 durch gütliche Beilegung
 zwischen ihnen selbst
 Directore zu kommen.
 Ist in kompetentes
 sind durch diese procedure
 das so von ihnen für
 Entscheidungen so
 Befriedigung suchen
 in und außerhalb der
 Grenzen der geistl.
 Administration
 aufzusuchen, und so
 die Sache in
 nicht binden lassen.

7.
noch freilich zu überlegen
und ob sich Professor von
Günther so sehr
befähigen zu der
Freigeig. Universität
beifriedung belibige
Communication vorgehen
zu lassen.

Dehr Trapp.

8

[Faint, illegible handwriting in the upper left corner, possibly a list or notes.]

[Faint, illegible handwriting]

[Faint, illegible handwriting]

I find the
 Directorn
 zu from Danford
 Wieder zu zu
 Allen

from Danford

[illegible]

7 mil 18 lang. n. 1/2.

Möge die k. k. Hof- u. Staats-Administration
wegen des von selbiger zu brandenburger
salzburger Salz- und Glas-salz-Steuer
kostlich arrestierten gefallenen unter
hiesiger Verhinderung, wie in dem Statthalter zu
brandenburger mit dem beifolgenden in
Friede, und, so fern die Salz-Verhinderung
sich befindet, müssen die k. k. Administration
mit der Zahlung der anfangs gemacht, dem
angeführten arrest hinwider auf zu setzen.

Wannfried, 3. Jan. 1757.

Seine
K. k. Hof- u. Staats-Administration

B. 28. Februar 1757.

Ergebenst
Ihre Hoheit

An
Brandenburger Statthalter.

Cocher

Copia

Extractus

15

Eschschaffzissian geistlichen Administration
Protli d. d. Hagdalburg d. 12ten Januarij
1757.

Antibus

Eschschaffz respect Ragnarst.
und geistl. Administration
Rathen

H. Ales
H. Kramer
H. von Miller
H. Molitor

Eschschaffziss hochlöbliche Ratz. communi-
tativ zur Narfurst den Rath Rath zu
Drambursel befohlen zu sehan, das
salbiges in dertigen latholische Administration
zufüllen wegen das von geistlicher
Administration dazulich Voranstellung
latholischen Geist- und Pfarrhaus zins zu
die sich willfaren Verordnung mit arret
bestanden sollen.

Eschschaffziss hochlöbliche
Ragnarst. wern gesinnung
finsend zu Remonstration
das Mann besitz
intous ist prob. meris

dannis Jan. Gysen
 zu Trun. Dausel. Heberling
 befohlen haben, sothan Graben
 rion mit dem Jan. Gysen
 den freistehen als dinstig
 dasselbst auf demselben abzu
 führen, wothon Mann auf
 Gysen. dinstig. Dinstig
 Lubeodem dato die städtische
 Communication gesehen
 haben, Mann. Gysen. Gysen
 wies, Gysen. Gysen. Gysen
 bei dinstig. Dinstig. Dinstig
 Jan. Gysen. Dinstig
 mit Jan. Gysen. Dinstig
 haben, als im. Dinstig
 haben. Dinstig. Dinstig
 Gysen. Dinstig. Dinstig
 mit dem. Dinstig. Dinstig
 Gysen. Dinstig. Dinstig
 wurde, Dinstig. Dinstig
 wies, Dinstig. Dinstig
 liquida. Dinstig. Dinstig
 wies, Dinstig. Dinstig
 die. Dinstig. Dinstig
 die. Dinstig. Dinstig

17
ultra Centuplum Ver-
sehtal, auf darrinstadter
In in suran gtezt neuert
Commission mit glaisan
Guthgüthig /: wir man
darrumb farrdort inständig
bittet, zu ibrer begünstigung
gabrucht worden mögten

alex v Miller

The first of these is the
 fact that the system of
 the world is not a simple
 one. It is a complex one
 and it is a system of
 many parts. It is a system
 of many parts and it is a
 system of many parts. It is
 a system of many parts and
 it is a system of many parts.

The second of these is the
 fact that the system of the
 world is not a simple one.

Durchleuchtigster Churfürst Erwirdigster Herr 5.

Das fides Churfürstliche Hoff und der Catholischen
 galunium zu Lande und See für den wegen sonder
 in das selbste Jahr von einem Catholischen geistlichen
 Administration zu Würzburg angetragene für-
 gesaltene Herr und Justiz-Rath Herr Dr. Johann
 Guinay, einen auf Catholischen, nicht Eingetragenen
 seine Eingewandten höchsten in demselben gebotenen
 Arrest gesetzt worden, dafür sagt der Catholische
 gemeinen höchsten Land; da nun dem Landrathman
 nach obgenannter Administration und relaxation
 des obgenannten Arrests bey der Regierung auß
 folgen den Ursachen eingekommen. Am 10. April
 der Gastung von Würzburg anfang gemacht. NB.
 Das es nicht nur eine sehr große Confusion bey der
 geistlichen Administration mache, und endlich, daß die
 geistliche Administration. als allsinnige Rath stand an-
 hat nicht mehr große präension mache, so
 dient einem Hof-Rath Regierung in
 höchsten andword.
 ad idem Das die Hof-Rath Regierung. als solle der
 Gastung bewilligt für anfang gemacht sein.

in Völligen Eignung, immo für die Catholischen
 gemeinen und ihren Nutzen angethan, die ihnen
 abgezahlt worden; Solten aber die gnädigste Administration
 das letztere Decretum, so von dem ist, so
 dard, fast nur Heberling soll aus ihnen heraus
 von den höchsten Eingekommen erhalten die
 Catholischen gemeinen bezahten, für die würdigen
 Bezahlung ansetzen; so dient die Intelligenz von
 wie das die Catholischen gemeinen für die
 Regierung von Zwang respekt gleichsam den Einfluss
 das für den 17. 5. 1755 d. 3. May, das Zwang
 1756 d. 4. Febr. originaliter vorzulegen, woran
 oft gedachte Administration so bezaht, als in
 das letztere gleichfalls gefunden zu werden, wenn
 die relaxation Arresti nicht notwendig werden
 immo für den fast nur Heberling also bald in
 Executione Gottes eingesehen worden, also an
 Eingekommen, für nur fast die Zeit gegeben, das
 Vollständig nicht Cassiren.
 ad 2. d. d. das für die Catholischen Administration
 nicht ordentliche Confusion mehr, die nicht
 lässt managörische Judicatur über, wenn die
 Confusionist nicht, die son in das Filial fast für
 durch Catholischen gemeinen in so gewissenshaft

wegen sehr wenig Hausrath liquiden forderung
 die zahlung sehr langsam und selten, oder auch
 ausnotgedrungen nicht so wie in Administration
 durch Arrest und Zwangsmittel zur zahlung zu
 kommen mit großen schmerzen für beide
 müssen.

ad 3^{tes} Das die Stadt freundlich für die christliche
 Administration noch nicht unfruchtbar gefunden
 so ist in vielen Fällen, daß das liquidum cum
 illiquidum gar keine compensation haben, vornehmlich
 die catholische gemeinde können durchwachen werden,
 und es noch nicht gehört worden, daß die wegen
 protestantischer nicht durch Reformierten in diesen
 Hausrath und sehr Häuser notwendig kritisch etwas
 hinzugehen, da noch allweg allen notwendig kritisch
 im über notwendig kritisch Hausverkauf
 angenommen worden.

Darüber ist klar zu wissen, wie das orthographe
 christliche Administration catholischer gemeinde, die
 Hausrath sehr wenig wissen gar zu gründig sein
 lassen, und uns nicht zeigen wollen,

Belangt dann unsere abermögliche
 bitte an die christliche Regierung für die allseitig
 angemessenen wesen der christlichen zu bekommen,

und der Exzellenz gütigst gütigsten Arrest nicht
 zu Continuire, sondern gütigsten Administration
 einen gewissen Terminum Solutionis gütigst
 anzusetzen, was wohl am ehesten
 termin der Abschlüssen gütigst ansetzen,
 so die Abschlüssen zu den Abschlüssen, als da die
 Fortsetzung mit der Abschlüssen ist erlaubt, in
 Abschlüssen nicht zu relaxiren, die Abschlüssen
 Administration mit der Liquidation der
 Regierung ist wird legitimiren können, wie
 gütigsten und gütigsten Fortsetzung, und gütigst
 in gütigsten respect

Der Fürst von Sied

Landrath
 8. 10. 11. Febr.
 1757.

gütigst
 durch Simon
 Daniel Wipf
 Johann Leon
 Georg Houb.
 Simon Georg Houb.
 Hans von Sied
 Augustus von Sied
 gütigst

uiber
istrah
wylt
van
Lafan
da
Dah
yht
Gry
r. m
nynd

ran

Leon
at
loy
sag
Rafol

[Faint, mostly illegible handwritten text in a cursive script, likely a historical document or letter. The text is written in brown ink on aged, slightly discolored paper. Some words are more legible than others, but the overall content is difficult to discern due to fading and the style of the handwriting.]

in der Natur

26

der Natur in der Natur
in der Natur

der Natur in der Natur
in der Natur

der Natur in der Natur
in der Natur

der Natur in der Natur
in der Natur

der Natur in der Natur
in der Natur

der Natur in der Natur
in der Natur

der Natur in der Natur
in der Natur

Die Antiquarische Sammlungen des Königl. Hofes
in München haben sich in der Folgezeit
vergrößert und sind jetzt in originali
geordnet, um den Besuchern
zu ermöglichen, dass sie in der
in der von 3. Bänden mit der selben
Zusammenfassung, die von dem
Herrn gegeben. Datum als 14. Juni 1757.

Joseph Maria Schabrock
Präsident

J. B. Schabrock

[Faint, illegible handwriting in cursive script, likely bleed-through from the reverse side of the page.]

[Faint, illegible handwriting in cursive script, likely bleed-through from the reverse side of the page.]

dem höchsten Interesse und Besten
 anzuerkennen, Willens den vortrefflichen
 Gesinnungstheoretiker gegen Fortsetzung
 welche Resolution und Bestimmung der
 Reich ad statum referendi et
 judicandi zu versetzen, mit glücklicher
 Folge und reiner Beobachtung und
 Execution, so dem Staatsrat in dieser
 und allernächsten künftigen Größt-Ad-
 ministration im einflussreichsten
 resoluta für unsere gemeinsame
 Sache zu setzen.

Herrn Schmiedberg.

[illegible]

Er
Hof-Regierung

[illegible]

Christens Weinum die
Kochgeschmack und in
denen für die
Bildung und in den
unseren Kochschaffen
zu sehen, und die
den Originalen

Interessantester Punkt! Ihr Herr

Es haben Ihre Fürstliche Hoheit Joseph
Josef Regierung nicht nur Forderung in der
Freigen Sondern auch noch die Befehl wider sich
gnädig befohlen das die weltliche und geistliche
obrigkeiten eynander bei Catholischen und
evangelischen die Schulen visitiren und
was darin noch abgerichtet und nöthig
zur nöthigen remedur einer solchen regierung
zollständig zu berathen, wenn man bei
allen visitationen sich nicht gefunden erse
worse statt beehend das und Magistral Catho-
lischen nicht Forderung und oft auch bis
das die ohne Effect befehlet, wie das das
alles aufgeführt ruinos und so es geschehen und
das die Kinder das geschehen: wie die das
nur 5 Kindern passirt: derelicten, die
sich gemeinlich bekommen, und wenn die
selbst 14 Tage in die Schulen gehen, das geschehen
selbst 3. v. nach und anderen offgemachten
Fahren anwiderrum 6 wochen voraus bleib
auch davon wegen zur Fuldigkeit können
angefallen werden, es ist dem das die
die Kinder ein gefunden aufgeführt geht,
das alle ein gegeben worden. das nun
die Catholische gemeinde Forderung solange das
bei evangelischen Administration die mehrheit
sowohl und bequemlich erlogen sich mehr mal
einzigend und Hilfsbereit mit nur bei billig
ein Roman, Sondern auch bei einer solchen
Regierung ein gegeben, das die in allzu hart
nötig ein gehaltenen Geist Catholischen
Administration diese Forderung einmalk zu
besorgen Forderung anzu befehlen, auch erse
nicht Forderung mehr gegeben gnädig Jose Regierung
begeben noch auch diese Forderung darauß reflecti-
ret worden, worauß man ersehet, das man
gedachte Administration nicht Forderung worden noch
wollt, es ist dem das die selbst mit den Forderung
zwangemitteln, zu ihren Forderung offnen, mit gewalt
zu der Beherrschern ihrer gewöhnlichen Forderung
erforderen werden

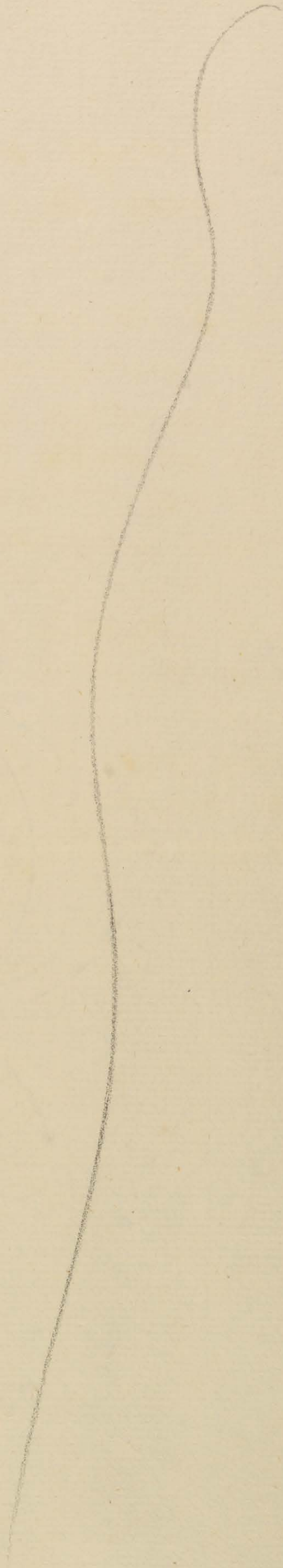
Es ist der Alagenden gemeinde, um mit abzu-
maßen die reparierung und Forderung der
aber mehr ohne Effect der Forderung zu lassen

und ist gütigst zu sein noch darauf
für Sie ein wassersches Jagen in der al-
berliche Spelunke. Sieben zu, allen auf
eine gewisse Zeit Begirung die abnormale
notwendige des Schmerses gebende und
Häufige Aufschreie. Die neue Behandlung
geistl. Catholisch Administration Sub ter-
mino brevissimo et peremptorio aller un-
ter zu befehlen, daß die selbe den bereits
erforschieden der Landen gesund. bequem
Haus und Platz zu einem Aufschrei gegen
der Raufen der alten würdevoll. Treiben
soll, oder bei inabiler der Raufen
termino der Catholisch Naturs und ge-
meinde der Holmaest würdevoll sein
sollen, auf Konto der geistl. nil wohnt
Administration mit zu Hilfe der all-
seitigen Administrations Kosten die
gelegten sind zum Aufschrei zu abtönen, und
einstweilen dafür mit tausend von
Labenden inbraten zu lassen

Pro memoria

37

Dass allfällige Zinsverlauf betriebe
 obsonderlich der allfälligen Katholiken gemeind.
 dass das der gestiftete Capital ad 545 fl. die miter
 esse für die zu probentiren Jahre und die geistliche
 Administration dass geboire für die zu unterhalten
 Schuldig gewesen, wie nitweniger dass an geboire
 Lausalam und stück geboire ad ~~1700~~ 150 fl.
 item dass geboire ergebens für 2 Zinsen und
 soweniger der dreyen ad 100 fl. wenigstens angerechnet
 werden als eine Zinsverrechnung mit zu leisten darf
 abzahlung des Capital mit deren Interessen auf alle
 um die zu günstig sein zu kommen diese Forderung
 durch zu flage
 wo wie mit weniger dass, dass laus gegen gleiches
 Capital und interesse für die geistliche Administration bei der
 Lausalam im zu raumen und zu dinstig unterhaltung
 ad 100 fl. aben lassen werden solle.



Grundbesitzes für die
 Gülden fünfzig Pfennig
 fünf Pfennig in einer einzigen Summe
 Summe von sechs hundert
 Mark Silber und zwei
 und vierzig Schilling
 davon ein Drittel für die
 drei höchsten Pächter
 Geistliche Administration
 über den von der
 mentionirten Capitalien
 Zinsen und Zinsen
 1437. §. 15. XX nicht nur
 in der allerbesten und
 bestmöglichen Form
 bestehend und nicht als
 Capitalien zu verkaufen
 sondern für die
 adelichen, Realien selbst
 von weiterem die Realien
 aufzugeben wie auch
 wofür die Realien von
 adelichen Realien und
 Realien, sondern von
 also als Realien-Verkauf,
 welche über die 595. Capitalien
 an der Realien von der
 angegebenen Summe

Brief-~~und~~ abendungen
 von Gesellschaften von beiden
 zu lassen geschehen so zu
 Rechtlich sich heraus
 Drucke zu fassen, und
 deren mehrer. Franken
 Thal v.

für allemal die höchste
 Notwendigkeit, daß ein
 gesunder Geist zum
 ungehörigen, von der
 von offener Malmurden
 nicht einbringen lassen
 und daher die höchste
 muß sehr sorgfältig
 und sorgfältig sein, und
 gesund und heilbar ist, der
 die Kinder der Größe: wie
 die bei der 5. Kinder
 geboren: Mordt, der
 geboren und sonstige
 Zeiten kommen, so daß
 selbst 8. oder 14. Tage
 sehr gering, sie werden
 5. bis 6. Wochen zu
 bleiben müssen, wie
 außer dem sind, die
 ersten sind ungesund, ist
 Kinder in die Welt zu
 setzen; ~~am besten~~
 So sollen die Kinder
 nicht in die Welt
 unter die Kinder, und
 gleich geboren sein
 in der Welt die
 Hilff: ~~am besten~~
 Administration
 unter 19. bis 20.

[illegible]

Ausdrucksweise, Mogen, und
 auch zu Colanden, der Wein
 mit Zugabe von abgekochter
 Administrations Pflanze
 die Pflanze die so sehr
 notwendig ist, und die
 sehr möglich ist, und
 Kosten an Pflanze Administration
 für sich selbst stellen
 für ungesunde Gefallen
 Pflanze, und so, und
 das ist in die Pflanze
 Koppel, Pflanze.

J. C. A.

Auf dem 18^{ten}
 Juni 1759.

Auf dem 18^{ten}
 Juni 1759.

49

[illegible]

Ich weiß sehr gut, daß
 alle unterthänigen
 Fürsten zu Wien
 und an der Reichsstadt
 Regensburg
 durch ihre Gesandten
 wohlwollend-gefunten
 Platz zu nehmen, allen
 falls es zu erlauben
 ist, wird mit Zustimmung
 der ~~Reichsstadt~~ Regensburg
 Administrations-Gesellschaft
 begangen werden. Von
 Regensburg Saison der
 Fanden dieses Jahr
 nachher wird Regen-
 und die Zeit möglich
 im ~~Reichsstadt~~ Regensburg
 unbeschwerd sein sollen
 sehr unbeschwerd etc.
 Administrations-Mittel
 sehr unbeschwerd sein.
 So wie nun auch die
 Geisellen der Stadt
 ist, so ist die Regierung
 werden ~~werden~~ nur
 das so sehr schnell
 Vorzug haben sollen

51

Wassergraben vor Hiesse
Administration die wieder
soll ganz Beseitigung
dieses ohnehin bestehenden
Wassergraben vor Hiesse
gegeben zu werden geht
grausam fort;
so finden uns gleichwohl
abzumachen soll sein
nachgedungen, weil
mentioniert - Durchsch
gründliche Administration
in ihrem Bestehen
nicht wollen zu Beseitigung
sein, nicht zu diesem
soll Beseitigung vor die mindere
Kosthaltung der Hiesse
noch nicht Beseitigung sein,
unser Beseitigung nicht sein
wollen das zu wiederholen,
um unumkehrbar zu sein
Beseitigung Beseitigung sein
zum Beseitigung sein und
nicht unumkehrbar sein
Beseitigung sein zu Beseitigung
so sein mit Beseitigung der
Administration - Beseitigung

derienalort vltz spruch
 unbedingtem Fall durch
 des Königl. Beamten
 Messfelden, der hier
 Georg Appen, der
 ferner über den unbedingten
 vollständigen Filling
 ferner weiter gegeben
 der Kosten des
 Administrations-Revenüen
 ferner des in
 der der der der der
 der der der der der

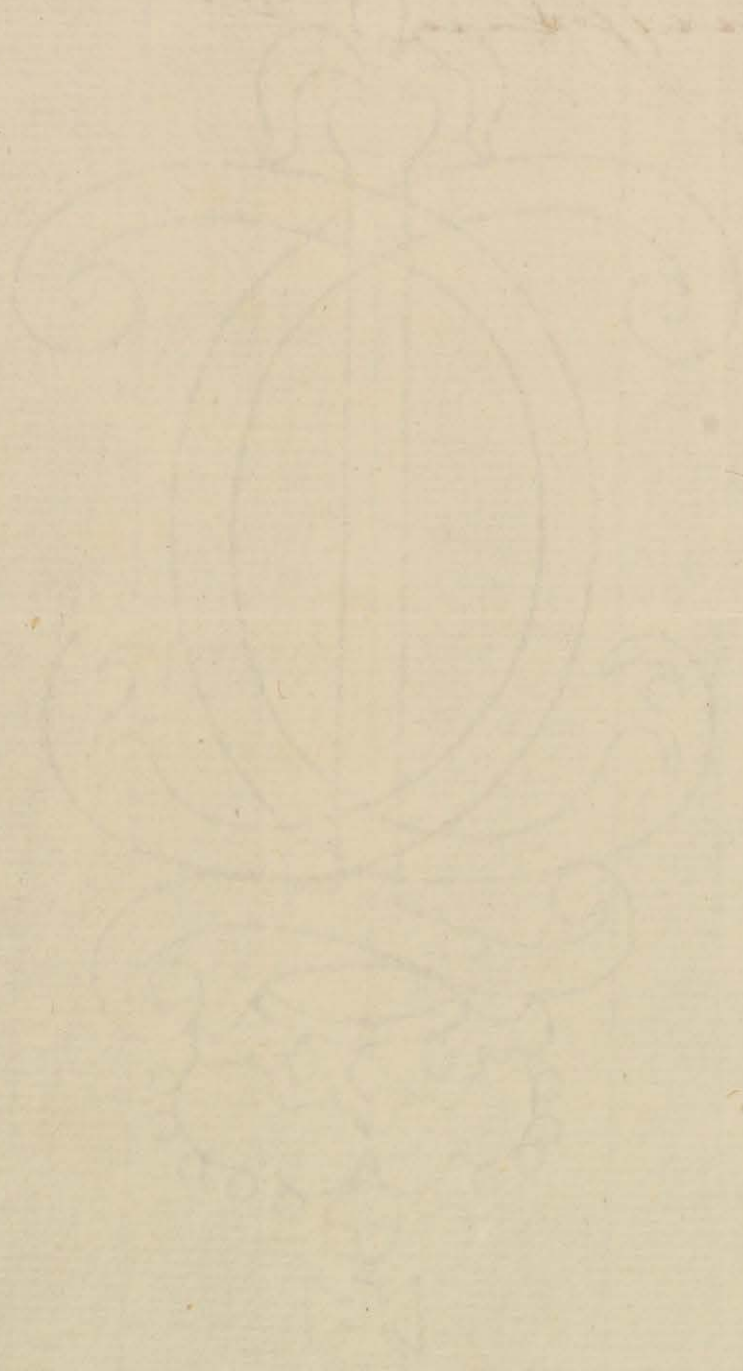
der der der der der

der der der der der
 der der der der der

der der der der der
 der der der der der
 der der der der der
 der der der der der

Wird der Generalzins der Admiration
trotz der Colloquien und der durch die
fortgesetzten Kriege mit unruhigen Verhältnissen
dem Hofe nicht zuwider bei der Administration
sehr zu befürchten, so wird durch den vollen
Verkauf der Güter der zu dem in Verbindung
Standenden der 1735

Generalzins der Administration also
abgemindert





[Faint, illegible handwriting in cursive script, likely bleed-through from the reverse side of the page.]

Freiherr

95

Resoluzion in Senat. d. 30ten May 1795.
der Kaiserlichen Hofkanzlei.

Weylandt v. d. H. H. H.

Erlassene Anordnung

Wird dem Herrn Baron v. H. H. H. in Auftrag. d. 30ten May 1795.
d. 30ten May 1795.

Gräflichen Administration Protokoll de dato
Siedburg 25ten März 1759.

Gräflich. hochlöbl. Regierung Communion
des Rath Directoren Bürgermeistern
und Rath zu Siedburg übergeben
unter der Bedingung mit demselben
mit Zugewinn des Insigen fortzusetzen
und alle Personen zu Siedburg
die dorthin verleiende Gelder zu
einem neuen zu verwenden, und
es noch weiter erforderliche Anst
den Insich eingesenden Administration
Mitteln vorzunehmen erlaubt werden
möge, es auch außer dem für die
Möge des horigen vom 19ten Junij
abse darüber Bescheid zu lassen.

Gräflich hochlöbl. Regierung
Regierung wäre in
gesamtem Antwort
Siedburg zu Siedburg
und die Gemeine Siedburg
Siedburg des Insigen
erlaubt, Gräflich Administration
auf Siedburg horigen
Siedburg für Siedburgige
Siedburgige Siedburgige
des Capital mit 300. R.
verkauft und Siedburg
Siedburg, wenn möglich
Siedburg wegen seiner
Siedburg, welche durch
die in diesem Vorzug
Siedburg in der Gemeinde

ein - und Lustdingen
 sein, nicht ohne die
 Erwahrung ist, so dass
 er nicht die meiste
 fremden bei allen
 ist, dass sie einen
 jeden Platz für sich
 erwacht, wo die Haupt-
 theile sein und müssen
 dass zu seiner Zeit nicht
 nur zu einer Verbesserung
 ungleich werden dürfte.

Geistliche Administration
 folgt mit Zögern
 werden wollen, dass
 nicht den von mehr
 erwünschten Gewinn
 dergleichen fester
 Wissen und Selbsterhaltung
 eine gesunde Hand
 gewiss sein sollte.

Friedrich von Schmiedberg

Georg
Vogel.

60

1754. 1755. 1756.

Georg
Vogel'sche
Beyzeichnung.

Georg
Vogel'sche
Beyzeichnung.
1754. 1755. 1756.
Georg
Vogel'sche
Beyzeichnung.

61

2/24

2



9

In specie von
Aemulio - v. =
Jensen Saison

Wohlwollen, unterstelt für
beachtet, und in der
des alten Pfaffen, der
für andere in der
und so flüchtig in der
bun, nichtig, für die
in der Mafse, Calfo
bun, für die ganze
für, um die Kinder
nicht, ganz und gar
oben zu, für die
in der reformierten, und
für die in der
mit Pfaffen zu, für
Mir auf, für die
vun, für die
als Mir Mafse, für
über, für die, das
unser, für die
von der, für die
sich, für die, ja gar

68

L. A. A.
 Carl Philipp Bach

In dem Namen Gottes Amen
 Ich, der Unterzeichnete, habe
 bei der Unterzeichnung
 der obigen Urkunde
 die Hand unterschrieben
 und die Urkunde
 unterschrieben.

10.

67

Beleg
L. 17
L. 18
L. 19
L. 20
L. 21
L. 22
L. 23
L. 24
L. 25
L. 26
L. 27
L. 28
L. 29
L. 30
L. 31
L. 32
L. 33
L. 34
L. 35
L. 36
L. 37
L. 38
L. 39
L. 40
L. 41
L. 42
L. 43
L. 44
L. 45
L. 46
L. 47
L. 48
L. 49
L. 50
L. 51
L. 52
L. 53
L. 54
L. 55
L. 56
L. 57
L. 58
L. 59
L. 60
L. 61
L. 62
L. 63
L. 64
L. 65
L. 66
L. 67
L. 68
L. 69
L. 70
L. 71
L. 72
L. 73
L. 74
L. 75
L. 76
L. 77
L. 78
L. 79
L. 80
L. 81
L. 82
L. 83
L. 84
L. 85
L. 86
L. 87
L. 88
L. 89
L. 90
L. 91
L. 92
L. 93
L. 94
L. 95
L. 96
L. 97
L. 98
L. 99
L. 100

Gleiches Man auf der Landthaler Stadt Rath.
bringt vom 26^{ten} vorig Monats, die Vorstellung der
Johann Casper Just sein der betref: nebrugesend Secretum
an die geistl. Administration vortragend, sat; als bleibt
großm. Stadt Rath selbst mit dem anfang nach-
sichtl. im verfall, und bei fortwährender Verzögerung
auf die eigentliche Verordnungs zu verfallen. Mannein

24^{ten} July 1760.

Geistl. Regierung.
Johann Casper Just

prot. d. 8^{ten} July 1760.

Prossin Senat den 18^{ten} August 1760.
die Folge davon abzuwarten.

an
Landthaler Stadt Rath.

De
Meyer

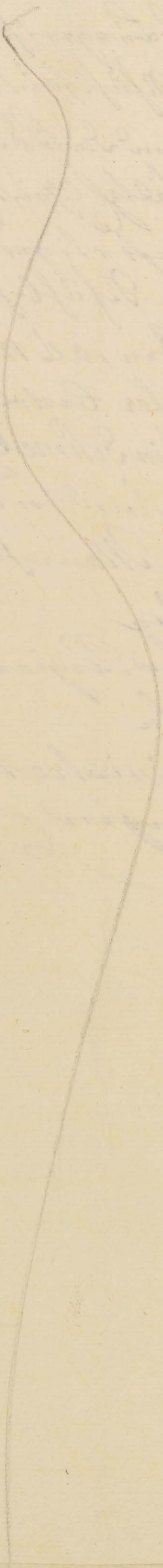
68

Copia
vign
Pact
Lef
mit
Pur
rfa
tals
Lij
Gali
Nur

69

Copia Was die Catholische Pfarre zu St. Simeon
wegen Erweiterung eines Pfisthais das Ortstheuer
Rathschloß vorzunehmen, und die Pfarre zu St. Simeon,
welche wird der Fürstlich Episth. Administration
mit der Erlaubnis zu genehmigen im die Pöfliche
Genehmigung gedachten Pfisthais das Pöfliche
Rathschloß zu Leinwand, als man dortigen Rath-
schloß allso eventualiter beschleunigen soll, die
Ortstheuer durch Valentin Schmelz am 10. Nov. 1768
Geldern zu nehmen, und in obigen Erlaubnis
anzunehmen zu lassen. Mannheim d. 4. Juli 1768

Von
Fürstlich Episth. Regierung
an
die Episth. Administration also
abgegangen



Hinter das Catagist. mit 6 Fuß laub
auf Engen der Postgründt. auf der Garten
Lage

Posten der für die laub Mauer 47 S. lang
Jah auf dem Fundament 16 S. beträgt
4 Rind in Rad 15 R. - - - - - 60 R

gesamte Stein zu für den und die
gestalt 222 Fuß in Fuß 20 - - - - - 29 = 36

Leben Stein der allen wert und
Krieg in wendy der Mauer -

500 St. - - - - - 38 = 30

arbeit der in wendy arbeit 24 =

Stein, Blatt in gang und Rind 21 = 52

der allen Posten auf und in wendy

3 Zimmer der arbeit Material - - - - - 80 =

1 Stein Stein i Camz mit auf zu

für den arbeit der und Rind 23 =

9 für den Stein der Stein und

Stein zu der Stein - - - - - 16 R 40

2 Stein laub der gebrauch der

Stein und Stein der Stein

der Stein Stein - - - - - 15 =

7 für wendy der Stein 3 Stein der

Stein Stein 4 Stein Camz Stein 32 = 30

67 Stein zu Stein und zu Stein Stein

Stein und Stein zu Stein Stein

Stein 33 = Stein 31 - - - - - 33 R 30

die Stein und Stein der Stein Stein

Stein Stein Stein arbeit - - - - - 12 R

72
 Im Jinger alls auß in in wendy 386
 zu wisten alls bester selb farb an
 zu drey auß in in wendy 36
 Vom glab 9 fuster 2 ober luster
 alls wist zu der fruchtig - - 32.2
 Das zwey laub Zimmer zu bogen
 und über binten nebst dazim
 Ind - - - - - 14 =
 Im sterrin sind stufen
 Vor das zwey laub drey
 2 luster und drey die - - 14
 Mit einem dreyen nebst drey
 Im glab der oben in Zimmer
 Das zwey laub 2 fuster - - 5 = 30
 Im Jinger Vor das zwey
 laub auß in in wendy anstey drey.
 Die gandy Mairn 12 1/4 Rind - 22.3
 Im Jinger drey Vom dreyen fuster
 10 stuf laub 9 wist nebst auß zu stuf 24
 Das Jinger Vom Zimmer Mairn in
 sterrin wie auß Vom stoffen - 11 1/2

Summa = 552 R 50
 Frankfurt 1724 17 agust 1760
 Ludwig Krauß
 Mairn Meist

früher über Flag warß die Ballung
Kasten miet in dem Gasthof für
fast nair 47 fl lang 9 hoch 1 fl
für Mist über gemauert 12 fl lang 6 hoch 5 fl
nebst Kuchstall 10 hoch 28 fl in dem
Festung 4 Rind - - - - - 60 R
Ziegen 2000 Stk - - - - - 18
Lutter 10 Stk - - - - - 6-40
Zimmer arbeitslos nebst feld vor dem
Kuchstall 2 ston stoll 3 prorsen - 30
Lutter und fest miet - - - - - 12 20
Stein lair vor 4 die gestalt 1 an -
gond 1 and in der stoll 2 an ston stoll
nebst lang baden brutz im d Lutter - 16 R 48
früher vor flach in d ston
arbeits 3 lnd 4 die 3 prorsen d in d
stagn nebst ston arbeits und
Lutter - - - - - 18 R
stall winden Stk in d und Lutter
wir auf die 2 ston stoll vor fondig -
nebst Material - - - - - 12
früher stoll 12 in ag ab 1760 - 169 R 58
Ludwig d an d ston

[Faint, mostly illegible handwritten text in cursive script, possibly a ledger or account book. The text is written in brown ink on aged, yellowed paper. A vertical line runs down the page, and a horizontal line is visible near the bottom. The handwriting is dense and difficult to decipher.]

[Faint handwritten text visible on the right edge of the page, likely from the adjacent page.]

22 versu scandal zu rignu. Sib. Ad. S. u. S. 22

Einzig nur Biryan für Rom

Spinnas, Zinnman und

W. H. K. G. 1870

и жъи —

an Lünjars aß Byanten Hornß

ist nun auf einmal verfallen, alle

für ein Tüsch. feine goldfarb

Don Zuñiga

и 36 и —

8. Aus der Hohlglasen Oefen

3/21/1815, 1/21/1815, 2/21/1815, 3/21/1815, 4/21/1815, 5/21/1815, 6/21/1815, 7/21/1815, 8/21/1815, 9/21/1815, 10/21/1815, 11/21/1815, 12/21/1815, 1/21/1816, 2/21/1816, 3/21/1816, 4/21/1816, 5/21/1816, 6/21/1816, 7/21/1816, 8/21/1816, 9/21/1816, 10/21/1816, 11/21/1816, 12/21/1816, 1/21/1817, 2/21/1817, 3/21/1817, 4/21/1817, 5/21/1817, 6/21/1817, 7/21/1817, 8/21/1817, 9/21/1817, 10/21/1817, 11/21/1817, 12/21/1817, 1/21/1818, 2/21/1818, 3/21/1818, 4/21/1818, 5/21/1818, 6/21/1818, 7/21/1818, 8/21/1818, 9/21/1818, 10/21/1818, 11/21/1818, 12/21/1818, 1/21/1819, 2/21/1819, 3/21/1819, 4/21/1819, 5/21/1819, 6/21/1819, 7/21/1819, 8/21/1819, 9/21/1819, 10/21/1819, 11/21/1819, 12/21/1819, 1/21/1820, 2/21/1820, 3/21/1820, 4/21/1820, 5/21/1820, 6/21/1820, 7/21/1820, 8/21/1820, 9/21/1820, 10/21/1820, 11/21/1820, 12/21/1820, 1/21/1821, 2/21/1821, 3/21/1821, 4/21/1821, 5/21/1821, 6/21/1821, 7/21/1821, 8/21/1821, 9/21/1821, 10/21/1821, 11/21/1821, 12/21/1821, 1/21/1822, 2/21/1822, 3/21/1822, 4/21/1822, 5/21/1822, 6/21/1822, 7/21/1822, 8/21/1822, 9/21/1822, 10/21/1822, 11/21/1822, 12/21/1822, 1/21/1823, 2/21/1823, 3/21/1823, 4/21/1823, 5/21/1823, 6/21/1823, 7/21/1823, 8/21/1823, 9/21/1823, 10/21/1823, 11/21/1823, 12/21/1823, 1/21/1824, 2/21/1824, 3/21/1824, 4/21/1824, 5/21/1824, 6/21/1824, 7/21/1824, 8/21/1824, 9/21/1824, 10/21/1824, 11/21/1824, 12/21/1824, 1/21/1825, 2/21/1825, 3/21/1825, 4/21/1825, 5/21/1825, 6/21/1825, 7/21/1825, 8/21/1825, 9/21/1825, 10/21/1825, 11/21/1825, 12/21/1825, 1/21/1826, 2/21/1826, 3/21/1826, 4/21/1826, 5/21/1826, 6/21/1826, 7/21/1826, 8/21/1826, 9/21/1826, 10/21/1826, 11/21/1826, 12/21/1826, 1/21/1827, 2/21/1827, 3/21/1827, 4/21/1827, 5/21/1827, 6/21/1827, 7/21/1827, 8/21/1827, 9/21/1827, 10/21/1827, 11/21/1827, 12/21/1827, 1/21/1828, 2/21/1828, 3/21/1828, 4/21/1828, 5/21/1828, 6/21/1828, 7/21/1828, 8/21/1828, 9/21/1828, 10/21/1828, 11/21/1828, 12/21/1828, 1/21/1829, 2/21/1829, 3/21/1829, 4/21/1829, 5/21/1829, 6/21/1829, 7/21/1829, 8/21/1829, 9/21/1829, 10/21/1829, 11/21/1829, 12/21/1829, 1/21/1830, 2/21/1830, 3/21/1830, 4/21/1830, 5/21/1830, 6/21/1830, 7/21/1830, 8/21/1830, 9/21/1830, 10/21/1830, 11/21/1830, 12/21/1830, 1/21/1831, 2/21/1831, 3/21/1831, 4/21/1831, 5/21/1831, 6/21/1831, 7/21/1831, 8/21/1831, 9/21/1831, 10/21/1831, 11/21/1831, 12/21/1831, 1/21/1832, 2/21/1832, 3/21/1832, 4/21/1832, 5/21/1832, 6/21/1832, 7/21/1832, 8/21/1832, 9/21/1832, 10/21/1832, 11/21/1832, 12/21/1832, 1/21/1833, 2/21/1833, 3/21/1833, 4/21/1833, 5/21/1833, 6/21/1833, 7/21/1833, 8/21/1833, 9/21/1833, 10/21/1833, 11/21/1833, 12/21/1833, 1/21/1834, 2/21/1834, 3/21/1834, 4/21/1834, 5/21/1834, 6/21/1834, 7/21/1834, 8/21/1834, 9/21/1834, 10/21/1834, 11/21/1834, 12/21/1834, 1/21/1835, 2/21/1835, 3/21/1835, 4/21/1835, 5/21/1835, 6/21/1835, 7/21/1835, 8/21/1835, 9/21/1835, 10/21/1835, 11/21/1835, 12/21/1835, 1/21/1836, 2/21/1836, 3/21/1836, 4/21/1836, 5/21/1836, 6/21/1836, 7/21/1836, 8/21/1836, 9/21/1836, 10/21/1836, 11/21/1836, 12/21/1836, 1/21/1837, 2/21/1837, 3/21/1837, 4/21/1837, 5/21/1837, 6/21/1837, 7/21/1837, 8/21/1837, 9/21/1837, 10/21/1837, 11/21/1837, 12/21/1837, 1/21/1838, 2/21/1838, 3/21/1838, 4/21/1838, 5/21/1838, 6/21/1838, 7/21/1838, 8/21/1838, 9/21/1838, 10/21/1838, 11/21/1838, 12/21/1838, 1/21/1839, 2/21/1839, 3/21/1839, 4/21/1839, 5/21/1839, 6/21/1839, 7/21/1839, 8/21/1839, 9/21/1839, 10/21/1839, 11/21/1839, 12/21/1839, 1/21/1840, 2/21/1840, 3/21/1840, 4/21/1840, 5/21/1840, 6/21/1840, 7/21/1840, 8/21/1840, 9/21/1840, 10/21/1840, 11/21/1840, 12/21/1840, 1/21/1841, 2/21/1841, 3/21/1841, 4/21/1841, 5/21/1841, 6/21/1841, 7/21/1841, 8/21/1841, 9/21/1841, 10/21/1841, 11/21/1841, 12/21/1841, 1/21/1842, 2/21/1842, 3/21/1842, 4/21/1842, 5/21/1842, 6/21/1842, 7/21/1842, 8/21/1842, 9/21/1842, 10/21/1842, 11/21/1842, 12/21/1842, 1/21/1843, 2/21/1843, 3/21/1843, 4/21/1843, 5/21/1843, 6/21/1843, 7/21/1843, 8/21/1843, 9/21/1843, 10/21/1843, 11/21/1843, 12/21/1843, 1/21/1844, 2/21/1844, 3/21/1844, 4/21/1844, 5/21/1844, 6/21/1844, 7/21/1844, 8/21/1844, 9/21/1844, 10/21/1844, 11/21/1844, 12/21/1844, 1/21/1845, 2/21/1845, 3/21/1845,

2nd in June of 1792. As

" 30 " —

~ aß Größte/ßtinn zu Caroson

und über Holz zu einem Stein
am 2. 3. 3. 3.

am 23. August 1841

um, sohin als Bezeichnung.

94 " —

Am 10. Jan. 1848

...ingen, ein hübsches Fräulein, 2 Töchter

am 10ten d. d. 1871

Ein Luch mit Fuchs Amas die

ein Taffel mit David und sein

Am glauſen Hor zu ſehen 8. Luth.

und 3 Gulden - 1785 5. Aug.

Jun 10 1877 - 1877
Jun 10 1877 - 1877

45 230

und immer noch an der Hand

...anzu tun, &
...lassen, um die Luft zu reinigen.

Zu gaben

—

u. 6. —

Latrus 480" 50

an Pölsen Dom für einen zu Balag.	32 48
7 Für Dom für einen nach dem Singen Anschlag	18
ii Pölsen	35 12
an Singen	10
an Glasen ii für den s. für den s. für den	33
an Pölsen 7 für einen zu Balag	21
ii Pölsen mit Band und Ringel	16
an Linsen der Byanten oben stod immer an dem mit Eisen salt farb an zu tunig	36

Summa 737 48

Nota wann der Zwanziger stod gebaut wird, geset wag an Zwanziger für den Posten Anschlag ab	39 30
an öfter am 1. für den zu Pölsen ist noch angesetzt	

Freundliche Inj. der
Juli 1768

Ludwig Krauß für den
Maurer Meister

ein ganzes Mannes $\frac{1}{4}$ ist voll
 ein Hofeigenes für fünfzig an Hof
 vom Feingehalt und aufzuheben,
 und das ist fünfzig, 9 fünfzig und ein
 Luff, das zu einem unbedeutenden Materialien " 24 " —
 das Hofeigenes Mann und sein
 und, von einem Goldwäscher
 an pflanzte, das fallen, das
 und es kann zu einem — " 77 " 48

ein Frommes Ertzstein, ist das selbe
 völlig unvollkommen, muß viel mehr
 von einem Ertzstein sein, und ein
 unvollkommenes, und völlig unvollkommen,
 ganz falsch genommen worden, und
 das gegeben, und so viel und gar
 soll vom Feingehalt, und Mann
 arbeitslos, das selbe — " 60 " —
 das und Goldwäscher voll — " 72 " —

N: ein offenes Land " 644 " 53

S: V: Stallung und Goldwäscher:
 in einem Wein- und Weizen
 und ein Land ist immer
 aufgesetzt.

Land und Salz in den
 Juley 1760

Ludwig Trautwein
 Mann. Meist.

lib
fit

Le
foy
C
Rin

g+fa
22

Pa
in

arb

arb

fr

al

3

10

104

9

2

7

4

6

ns

fu

ns

Wibor das Caffoslyffe mit 16 Fuß Lauf auf 1000
 von dem Hofgründe nach dem hertzberg

Leistlich die fündere haup maier 47 yfä lang
 100 auf dem fundament 16 yfä beträgt 4

Runden in der Rüt 14 $\frac{1}{2}$ — — — — — 56 $\frac{1}{2}$

gesamten sein zu funder und die gestelle

222 yfä von yfä 7 24 — — — — — 26

Baden sein vor abey went und Riehl

in windig der maier 5000 500 stid — — — 33 56

arbeits losn vor Ralg sandt und in windig

arbeits — — — — — 23 $\frac{1}{2}$ 30

steinen blatten in gang und Riehl

vor allen besitz auf und in windig — — — 20 52

3 Zimmer besetzt nebst material — — — 70 =

16 storn sein 1 Camin neu auf zu fiser

vor arbeits losn und baden sein — — — 22 = 10

9 funder ledy vom yflosse und yfunder

zu der funder — — — — — 16 $\frac{1}{2}$ 40

2 dannen haup dier vom yflosse und

yfunder vor doppel samet vordere yflosse 15 —

7 funder dier 3 mit der dier vom yflosse

4 mit Camin biden — — — — — 32 $\frac{1}{2}$

66 bock zu fäblen und zu legen nebst

regle und Riehl zu dier vor funder — — — 33 $\frac{1}{2}$ 30

100 33 $\frac{1}{2}$ dier ist — — — — —

die steg und steg die vom Zimmer man yfunder
 vor yflosse arbeits franz por 354 $\frac{1}{2}$ 30 $\frac{1}{2}$

Dem Finger also auß und in wendig 354 R 3
 zu wissen also fügen solch frob an
 zu streichen auß und in wendig — — 36 R
 dem glase 9 fenster 2 ober lichter also
 wofl zu der freidigen — — — 32 R 2
 das zwey laub zimmer zu belegen und
 über binden nebst das um d d m — — 12 —
 dem spinn und vloster vor das zwey
 laub zu belegen 2 ledern und stüben die
 mit Camer binden und Rißel — — — 12 —
 dem glase dem glase vor oben ins zimmer
 das zwey laub 2 fenster — — — 5 —
 dem finger vor das zwey laub auß
 und in wendig anstreichen — — — 6 —
 die garten mauer $1\frac{3}{4}$ Rüd — — — 26 R 3
 dem flos boym dem stin laub so fä
 sof 9 wit nebst auß zu setzen — — — 22 —
 das vor dem zimmer man und spinn
 wie auß dem vloster — — — 16 R 1

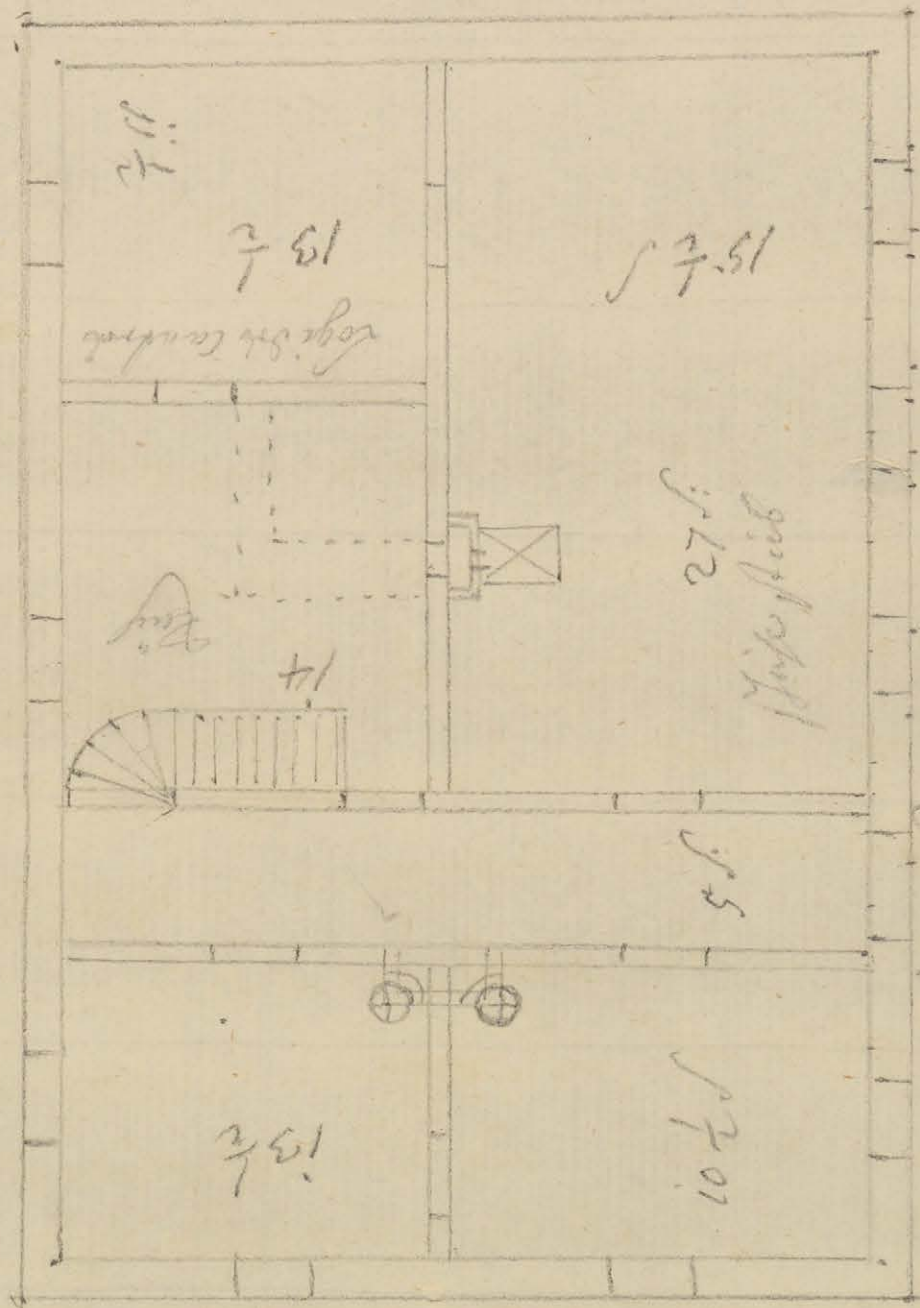
Conradt maffal 228 R — dazst Summa 912 R 54
 1760

Conradt Kottwinn
 mauer Meister

Contest Newman
Maurice Wright

Suma 154 R

58



86

for
Co
-
by
H
Re
Cat
Lo
wo
wo
mo
Po
an
lo
No
an

87

Pro Memoria

Einem wohl Löblichen Rath Rath Jachim solle of-
 fentlich zu Ehren sein von der hiesigen an-
 sehnlichen zu Ehren sein von der hiesigen an-
 sehnlichen, Insonderheit also Excellenz Herrn Gertzen Rath
 von Tuffman, und dessen Herrn Gertzen mann, dessen
 Regierung ^{gütern} Rathen ~~bestanden~~ worden, in wie weit der Herr
 Catholische Fußbau nunmehr avanciret ist; Da sie nun
 sehen, dass noch kein Anfang bei so besonderem Rüstbau-
 werke gemacht ist, ~~wollen~~ sie ofngesalten und vorsetzen,
 woran der Herr Rath die Schuld Jachim in einer so nöthigen Sache tragen
 möge; Die hiesige Regierung habe es dem allwissenden Rath Rath
 Sondlang, also 4 Wochen nicht geschworen, mehr möge sie sich
 anstands zu kündigen, und nöthigst beweisen. Inwiefern es
 an dem mercklich andern merckten kan, als an den wohlloblichen
 Rath, als dem Jachim Fußbau nicht geschworen, die wollen es
 an Catholischen Mauer, deren nur 4 Meister Jachim nicht sollen kan,
 dass wird ein wohlloblicher Rath Rath Jachim mit noch mehr
 Instandig gebeten Jachim notwendigst werde nicht länger zu der
 hiesigen, und die Schuld ^{mit} sich selbst nicht den Mauer zu laden

o Lord! Sie sonst ganz gewisse allgemeine Bürger May
gegen den selben Zwillig Hon/sie ab zu London. Anderswider
mit/ambt der Catholischen Bürger, fast ~~in~~ ^{überföhen} ~~das~~ ^{gottkräftig} sie
gänzlicher billigen Beförderung und ~~sonst~~ ^{sonst} ~~besteht~~ ^{besteht} zu sein war
mit in ~~huldigen~~ ^{huldigen} Devotion ~~sonst~~

Lehrer Wohllobligen Rathh' dafur

Einbavilliger christlicher alinor

J. Hohenstein Decanus et parochus
nomine Communitatis ex parte
Catholicorum

L'Annedonfal
 22th August
 1760.

91

12^{ten} Jul. Pul. triger in via Pul. Ruba fimg. Hilor
von Letz zubereiten.

13^{ten} an die Frau in der Yringasse da vor dem
Zimmerman, Pfingsten, Ostern, und
Ostern und einen Ostern und Ostern
für Ostern.

14^{ten} ginn, Daß mit mir ablung auf Lozzen
 Jusa lung, und ficht Jusa in vor brümm
 mit kungen, list, wie auf Jusa, und ge
 zflustert Jusa hell,

15^{ten} Juny Dem Herrn Rell mit seinem Frey und
Herrn zu Götting und mit Plath, Krieger
welche diesem Rell in dem das von vorigen
Zuweisungen fort zu setzen.

16^{ten} Im obren Theil an dem Jerray wird sein Sub
 vor dem frühlich Hector gefolgt, wie auch sein
 Mayol und Schwertz was seinen Subscriptio
 mit dem Will und mit dem

17. In dem Fort ^{mit Vorzuck und unter} die V. rifet, mit einem Pfeiler
und einer Leine zu befestigen,

18. ^{Brat} Im Keller unter dem Fußboden mit Verdunstung
Zubereitung.

die unvollständige, nach dem glücklichen, glücklichen
und glücklichen zu verfertigen und

20 April da ganze Lust zum Wirtshaus auszuwandern

und fester

Stroh und Lein mit feinstem Leinwand
die Stroh Stroh Stroh Stroh Stroh
gesund mit offener Leinwand, da die Leinwand
nicht Stroh Stroh Stroh Stroh Stroh
Leinwand Stroh Stroh Stroh Stroh Stroh
Leinwand Stroh Stroh Stroh Stroh Stroh

21. Stroh

die Stroh Stroh Stroh Stroh Stroh
Stroh, die Stroh Stroh Stroh Stroh Stroh
und Stroh Stroh Stroh Stroh Stroh

22.

die Stroh Stroh Stroh Stroh Stroh
Stroh Stroh Stroh Stroh Stroh

23.

die Stroh Stroh Stroh Stroh Stroh
Stroh Stroh Stroh Stroh Stroh
Stroh Stroh Stroh Stroh Stroh

24.

die Stroh Stroh Stroh Stroh Stroh
Stroh Stroh Stroh Stroh Stroh
Stroh Stroh Stroh Stroh Stroh

und Stroh Stroh Stroh Stroh Stroh

Stroh Stroh Stroh Stroh Stroh
Stroh Stroh Stroh Stroh Stroh
Stroh Stroh Stroh Stroh Stroh

Stroh Stroh Stroh Stroh Stroh	740
Stroh Stroh Stroh Stroh Stroh	735
Stroh Stroh Stroh Stroh Stroh	730
Stroh Stroh Stroh Stroh Stroh	725
Stroh Stroh Stroh Stroh Stroh	715

Transport -	99	715/-
John Wolfmüller -	-	710 -
Elisare Virwiny -	-	700 -
Ludwig Runtzschneider -	-	695 -
Joseph Virwiny -	-	690 -
Bernard Decore -	-	685 -
Conrad Virwiny -	-	680 -
Elisare Virwiny -	-	675 -
Ludwig Runtzschneider -	-	670 -
Bernard Decore -	-	665 -
Conrad Virwiny -	-	660 -
Elisare Virwiny -	-	650 -
Ludwig Runtzschneider -	-	645 -
Conrad Virwiny -	-	640 -
Ludwig Runtzschneider -	-	635 -
Elisare Virwiny -	-	630 -
Bernard Decore -	-	625 -
Conrad Virwiny -	-	620 -
Elisare Virwiny -	-	615 -
Conrad Virwiny -	-	610 -
Bernard Virwiny -	-	605 -
Elisare Virwiny -	-	600 -
Ludwig Runtzschneider -	-	595 -
Bernard Decore -	-	590 -
Ludwig Runtzschneider -	-	585 -

Transport - - - - 585/2

Bernard Dicoré - - - - 580. -

Ludwig Kuntzschneider - - - - 575. -

Eusebe Virwin - - - - 570. -

Conrad Virwin - - - - 565. -

Eusebe Virwin - - - - 560. -

Bernard Dicoré - - - - 555. -

Ludwig Kuntzschneider - - - - 550. -

Eusebe Virwin - - - - 545. -

Johann Virwin - - - - 540. -

Eusebe Virwin - - - - 535. -

Ludwig Kuntzschneider - - - - 530. -

Eusebe Virwin - - - - 525. -

Johann Virwin - - - - 500. -

Christiana Ann und anflucht ansehn,
 Ludwig Kuntzschneider, als Herrschaft
 Trümmern von Ludwig Kuntzschneider, des
 Bürger und Eusebe Virwin, Johann Virwin
 im und bei Kuntzschneider, gütlich zuzufügen,
 welche in der folgenden Bestätigung, und
 als diese bei Trümmern bestanden.

Johann Virwin Maurermeister

aus dem Lande unter der Herrschaft
 24. ansehnliche für den Herrn
 gültigen Zeit, das in der Bestätigung

Samuel und Melchior Gmelin mit Arrest
des Reichsgerichtes seinen Administrations
Geldes gelassen in ihrem eigenen
Zuhause, sondern in der Reichsstadt
auf diesen gelassen. Als die
Gelder 40. 20. 10. 5. 2. 1. 1/2
auf die Reichsstadt
abgeführt worden abgezahlt worden
Christiana Schmidt. Datum den
4. Jan. 1760.

Joseph Hirscher

166. 40. 20.

[Faint, illegible handwriting in cursive script, likely bleed-through from the reverse side of the page.]

[Faint handwriting on the adjacent page, partially visible.]

Specification

121 97

Das Johann Nerweins Wid Modo Arv =
 Pflgt Bernhard Friedrichin = und Lind =
 Owig Kraußfunder Wittib = Longen frostellung
 In Catholischen Diefelhaus zu fordern
 haben als folget:

1 ^{te} Mo Joh. Nerwein sal amos zu fordern	198: 15: 00
2 ^{de} Do Ludwig Kraußfunder Wittib: noy.	46: 55.
3 ^{te} Dis Ist amos oben im Accord an Man,	
2 nnn Arbeit frohlichst worden ein	
Unter Badofen Zist	4: —
4 ^{te} samst amos frohlichst worden an	
Nagel por	1: 3 6
5 ^{te} 2 Linn fustrogen in Dreyer	
Zinn im ein gang ails	32

Summa = 250: 48

Frankfurt d. 12^{te}
 Martij 1762

Bernhard Friedrich
 et
 Ludwig Kraußschneider
 Wittib.

1800

My dear friend
I have just received
your letter of the 10th
and am very glad to hear
from you. I am well and
hope this finds you the same.

I am very glad to hear
from you. I am well and
hope this finds you the same.

I am very glad to hear
from you. I am well and
hope this finds you the same.

I am very glad to hear
from you. I am well and
hope this finds you the same.

from

12.
Hoch Töblicher Stadt Rath.

[illegible]

hinst. Wohl Lobs^{en} Stadt Rath

Frankfal d. 22. April.
1762. f.

May 22^d 1860.

Ergebenster
Höbberling

[Faint, illegible handwriting at the top of the page]

[Large block of faint, illegible handwriting in the middle of the page]

[Faint, illegible handwriting in the lower middle section]

[Faint, illegible handwriting at the bottom of the page]

[illegible]

[illegible]

mit Befugung derer und zur
 zu beholden und zu thun, so
 pflichtig und zu thun
 In der Person plus offeren
 zu thun, so fort Lin
 noch restierenden zu thun
 und so auch zu thun
 so Lin bei der zu thun
 beider pflichtig und arrest
 beider pflichtig und arrest
 in derer nur 166. 17.
 40. 17. beider und
 wüßlich, per abgibt und
 für den zu thun und
 zu thun, so in der
 Submission derer
 für den zu thun

derer

derer
 derer
 derer
 derer

derer
 1762

derer
 derer
 derer

Dyverfning

Wat an eenig befilling, reparasjon
 med fupfyrt daffon herav de fupfyrt
 Eftat af de fupfyrt de de fupfyrt
 Administration om de fupfyrt
 De fupfyrt de fupfyrt de fupfyrt
 fupfyrt de fupfyrt de fupfyrt

Debitum

De fupfyrt de fupfyrt de fupfyrt 462.
 De fupfyrt de fupfyrt de fupfyrt
 De fupfyrt de fupfyrt de fupfyrt
 Reparationes Extraneae 500.

Summa 962.

fupfyrt de fupfyrt de fupfyrt
 De fupfyrt de fupfyrt de fupfyrt 500.

De fupfyrt de fupfyrt de fupfyrt
 De fupfyrt de fupfyrt de fupfyrt 166.40.

De fupfyrt de fupfyrt de fupfyrt
 De fupfyrt de fupfyrt de fupfyrt
 De fupfyrt de fupfyrt de fupfyrt 38.16.

De fupfyrt de fupfyrt de fupfyrt
 De fupfyrt de fupfyrt de fupfyrt
 De fupfyrt de fupfyrt de fupfyrt 69.44.

Summa 774.40.

De fupfyrt de fupfyrt de fupfyrt
 De fupfyrt de fupfyrt de fupfyrt 187.20.

6 50 fl

Transport der Publicum bijdrage 187.20.

Financie Comite in Interesse pro
20 Jals in bijdrage ad — 187.20.

Financie Comite naaf foruen van
des Prins van Oranje Nassau reparations
bijdrage de al 1773. 74 et 75 ad — 50.54.4
Dito — — — 18.21.

In de vorming van Almoegen fund
in gubeylts. lag bijdrage in
bijdrage naaf des Prins van Oranje
bijdrage bijdrage ad — 24.37.

468.32.4

Financie fund de 24 den 8 br 1778
an des vorming van Almoegen fund
gubeylts bijdrage worden — 572.32.

Almoegen fund naaf des gubeylts 96.4
Financie Comite naaf des gubeylts
bijdrage van des gubeylts 24 den 1778
in de vorming van Almoegen fund
des gubeylts ad — 4.30.

Comma — 100.30.4

Stengel

20.
20.
54.
21.
34.
32.
32.
B.
30.
31.

an
Co
Ja
m
an
Co
K
gr
m
C

105

Dieser Aufsatz eines wohlthätigen
Commission und wie zu sein kann, in
das alte Catholische & protestantische
in das selbe zu admetiren und Taxiren
wird von uns befördert zu sein, und ist
solches wegen der besten Aufseher für
Reparation der fähigen auch nicht
zu admetiren als für die fähigen
wird wie also admetiren

Frankfurt, d. 25. Febr.

1763

Procurator Zimmermann
Michael Meier

Asst. Cash Engineer

16
Dinaslaughte fust
Belyte fust

[illegible]

29
Und dann

gleich alldiesfalls laus
 praei publicatione et
 latatione ab actis peritis
 facta, ~~offertur~~ ~~in~~ ~~der~~
 offertur ~~in~~ ~~der~~ ratificatione
~~offertur~~ ~~in~~ ~~der~~ ~~pro~~
~~offertur~~ ~~in~~ ~~der~~ ~~pro~~
 immosum und Quistaber
 quanten adan Kraus
 ab Cost und mis. Bistum
 pro 500 fl. ~~pro~~ ~~pro~~
 ab solen ~~pro~~ ~~pro~~
~~offertur~~ ~~in~~ ~~der~~ ~~pro~~
 gang abgefallens proben
 Collum ad ratificandum
 mit dem ~~in~~ ~~der~~ ~~pro~~
~~offertur~~ ~~in~~ ~~der~~ ~~pro~~
 solist imbo ~~pro~~ ~~pro~~
 gefallens zu ~~pro~~ ~~pro~~
 ab der ~~pro~~ ~~pro~~
 gegen das ~~pro~~ ~~pro~~
 zu ~~pro~~ ~~pro~~
 ist, in ~~pro~~ ~~pro~~
 an ~~pro~~ ~~pro~~
~~pro~~ ~~pro~~ ~~pro~~

Haukefally ~~in~~ ~~pro~~
 Markt 1763

~~offertur~~ ~~in~~ ~~der~~ ~~pro~~
~~offertur~~ ~~in~~ ~~der~~ ~~pro~~
~~offertur~~ ~~in~~ ~~der~~ ~~pro~~
~~offertur~~ ~~in~~ ~~der~~ ~~pro~~
~~offertur~~ ~~in~~ ~~der~~ ~~pro~~

Einzelnen Mann in dem spanischen Hofe
vollkommen 25-Jährige Vergewissener
Freiung desigen alten Kaiserin, die
für die Ingehalt der jungen Welt, die 3. Person
besonders dem letzteren nicht einflussreichen Mann
König 100 500 fl. überlassen worden können und
möge; das ist ein neues Stück voll und
in der Welt der Welt von 14-Jährigen Curfew: 3. in
versteht sich nicht zum ersten Mal. 18-Jährigen
März 1763.

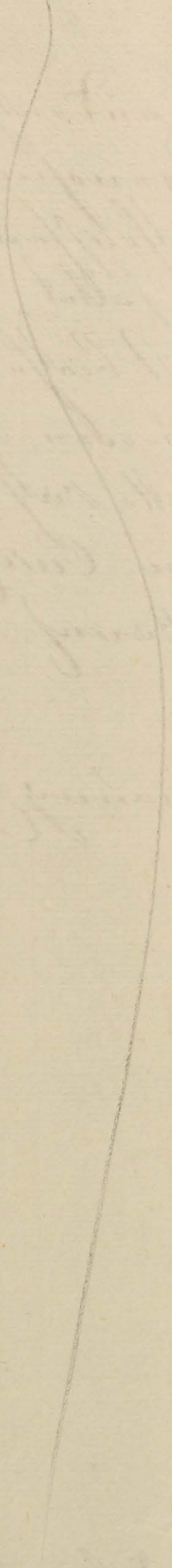
Grafliche Angelegenheiten
Herrn von Oken

proh. 19. 1763.

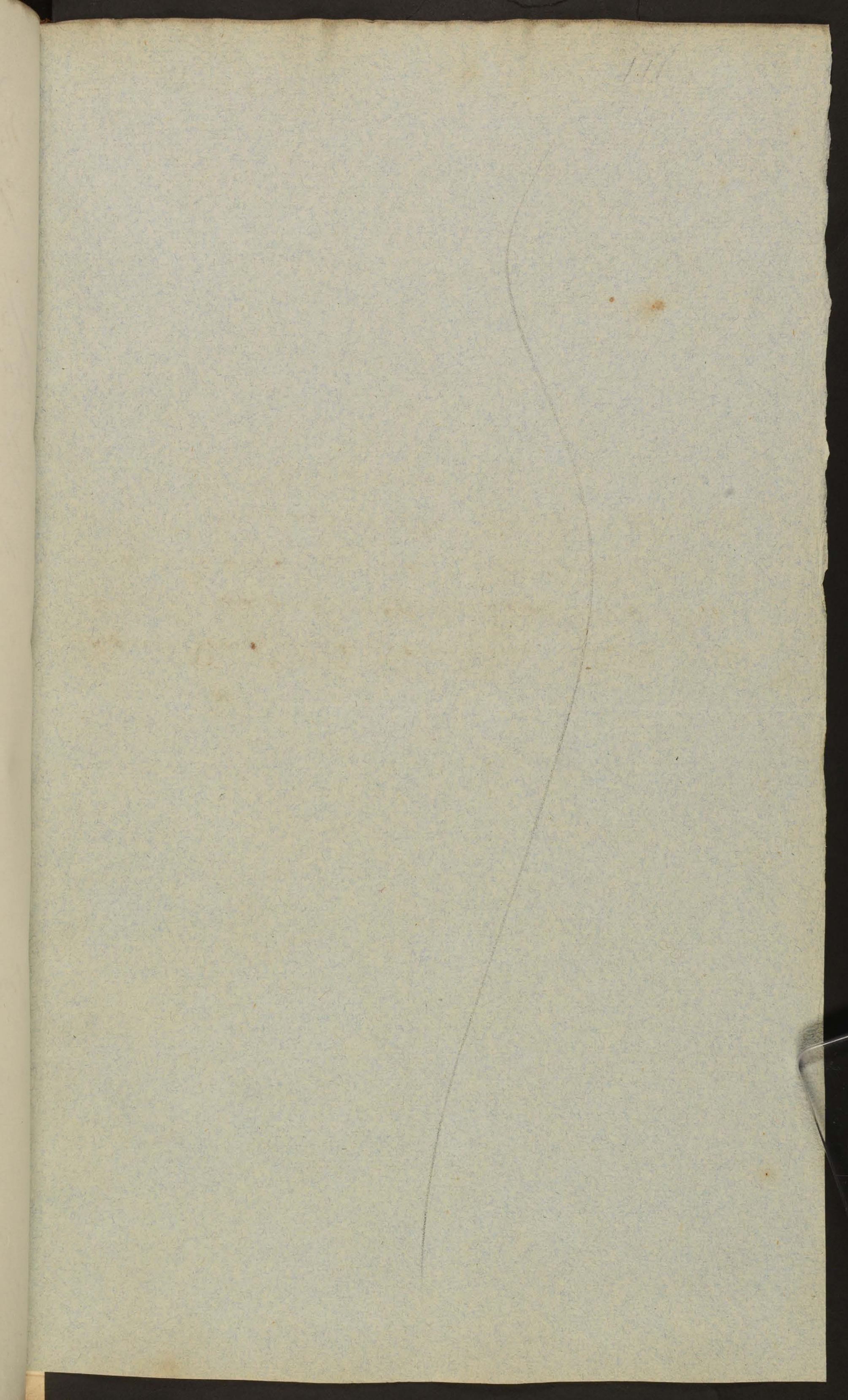
Es ist dem Herrn zu versichern, dass ich das in dem 18. & 19. Stück der Welt
nicht das letzte zu sein.

Die
spanische Hofe
Herrn von Oken

Vogel



[Faint handwritten text at the bottom left corner]



I am very glad to hear
 that you are well and
 hope you are enjoying
 your trip to the
 mountains. I am
 very much interested
 in the results of your
 trip and hope you
 will be able to
 give me some
 interesting news.

Schaffhausen Grischun Administrations Proto.
-coll. D.D. J. J. Sulzberg Am 16^{ten} Martii 1763.

Presentibus

Einmal respect Angelegenheiten
gründlichen Administrations Raths
h. Al.

Herrn Altes
Herrn Kramer
Herrn Molitor
Herrn Kruckhoff.

Disputant zu sammenthal Heberling bruchst,
 das allersgros Rath-Ratz Catholischen Anstalt
 protestantisch vorgebracht und Catholisch Anstalt
 selbst autoritate propria im 500 R. Anstalt
 und Anstalt im Anstalt Anstalt Anstalt Anstalt
 von der allersgrossten qualitat, und nicht nur
 in einem Anstalt Anstalt 500 R. Anstalt Anstalt,
 sondern auch in vorgebracht 4. Anstalt Anstalt 30.
 bis 40 R. Anstalt Anstalt Anstalt Anstalt.

S^r
Zusätzlich hochlöblicher Re-
gierungsrath war Insb. mit dem
abgeschickten beylag. Sub. feigen.

Wm. L. Garrison

718
D. Copia: Hochlob. Catholisch-gn. Administration!

[illegible]

geirout waas ist, das nung, wann Hofstob: Grif
 Administration solst an sich zu fallen vor
 mögen I worden soll, auf einer Seite von 4
 Jahren sein wird, das nung Gäsolus 30 bis 40
 reparations: Kosten notwendig soll, fast also
 gar nicht ratsam sind, um solst an sich zu ziehen
 In dem fürüber dero gültig Hofhaltung
 befolle vorwärts mit aller veneration besorren
 für Hofstob: Laff: Grif: Administration

von Cankal 24ten
 Marti 1763.

Antonsen Hofstob
 Heberling

ib. G.
in H.
a. von
br. 4
ack
fig
al
hof
nistr

of
ing

(Decorative flourish)

hochwürdigster Fürst
gnädigster Herr;

Als ich gestern in dem Vorlesungssaal des Saals der
Königlichen Universität zu München die Gesandten des
Königs von Preussen am 30^{ten} Aug. 1766: in separa-
tionen mit dem kaiserlichen Gesandten des kaiser-
lichen Hofes in Wien pro 500^{fl.} währte, wie solches
auch in der kaiserlichen Verordnung ab dem in ab-
gegangenen kaiserlichen Erlasse anlangend
Protocoll geordnet worden ist;
die kaiserliche Verordnung über die Reparations-
kosten haben bestritten worden sollen, so wird auf dem
solches in dem kaiserlichen Erlasse anlangend
Protocoll geordnet worden ist, an demselben

Der Herr Baron von Valentin Spenck
 haben die Honoren von geistlicher Administration
 Easolissen seit an sich gestanden Pacht zu der Gasse
 - nun angestrichen, der Wohnen;
 Gestaltet nun einen Vorleser: ein solches von
 einem Easolissen, der Pacht, so wohl als ab
 seit an die Easolissen Pacht, so handelt Verifizieren
 worden, dass ein Arbeit, Conditionen und die Pacht
 gestallt, und das Licht, gleich wollen aber an
 dem Pacht, so die Pacht, so die Pacht, so die Pacht
 bezalet bekommen, so die Pacht, so die Pacht, so die Pacht
 Salvo dass die Pacht, so die Pacht, so die Pacht, so die Pacht
 Liquid zu fordern, so die Pacht, so die Pacht, so die Pacht
 Rest zu fordern, so die Pacht, so die Pacht, so die Pacht
 nicht sein, so die Pacht, so die Pacht, so die Pacht
 - die Pacht, so die Pacht, so die Pacht, so die Pacht
 Spenck, so die Pacht, so die Pacht, so die Pacht

Cypria a.

Actum Brandenburgi die 30^{ma} Aug. 1760.

Liebsts

Lestros
Hr. Hofschneider Grad Dechant

Hohenstein

Erwachsenen
Sind die wachstuch 3

Preitner.

Ein solches durch die Regierung befohlenes und
 At sub praesto 8. Julij 1797. nach der königlichen
 Willen und Befehl, diejenige, die in der
 und die die-
 Burg und die
 an die
 noch die
 Jahr die
 fante in
 da unter

7^{tes}) Solle Angere Schuldig im Gesetze sein
à dato 1792. Immerhalb fünf bis sechs
Jahre, lang und von dem anfangen,
und dann.

2^d) zu zu dem besten zu gewöhnlich
von gesunden, rein, unbeschädigt sein.

9^{tes} = in Umbellif, nothof. Rubay, Linnay, Camin,
 Haus, Pfaffen, wie auf aller Hüte, und frucht
 leine, und frucht gut, in der abwechsel so gut stellen,
 und gut zu stellen, so wohl an Linnay als Pfaffen.
 Arbeit, und zwar in Haus Pfaffen und Rubay Hüte
 vorgeht, in übrige Hüte einfar.

10^{tes} = gut in der Gung Runkel oder pro 20^{ten} mahl Linnay
 nothwendigen Pese, Camin, und Hüte in fertiger
 hand gut stellen.

11^{tes} = gut in der in der Pfaffen Runkel Linnay, Pfaffen Linnay
 Linnay gut stellen.

12^{tes} = auf der Runkel in der Gung Runkel Linnay Linnay
 Linnay Linnay, Linnay, Linnay und Linnay
 mit einem Pfaffen und Linnay so gut stellen.

13^{tes} = Linnay Linnay mit einem abfang Linnay Linnay
 Linnay Linnay, und Linnay Linnay in der Linnay mit
 Linnay und Linnay, wie auf Hüte und gut stellen.
 = so so gut stellen.

14^{tes} = Linnay Linnay Linnay Linnay Linnay Linnay
 Linnay Linnay, und mit Linnay Linnay, Linnay

Personen Ralle in dem Jahr von vorigen Allmählig
 so viel Güter.

15^{tes} = Im oben Ralle in dem Jahr seit dem Jahr
 von einem Zehlfür, Lector gehalten, wie auch seine
 Magist und andere Werk. Ein und Zehnfür
 16^{tes} = Im dem Jahr für J. v. priset mit Long Bouilly
 und unter sich mit einem Zehlfür und.

Wiese Zehlfür.

17^{tes} = Die Ralle unter dem Jahr völlig mit einem
 Jahr Zehlfür.

18^{tes} = Die Ralle unter dem Jahr, Lalle, von Personen, gleich
 und Zehlfür Zehlfür.

19^{tes} = Die ganze Ralle von Mailbunde aus zu
 wissen, davon und Lalle mit Zehlfür für
 die Ralle für gestall auf der Gasse mit
 10. Jahr, die Ralle seit dem Jahr aber
 mit offener Ralle. Jahr an Zehlfür,
 darunter aber die Ralle oben im Jahr mit
 Zehlfür, unter.

John Rolfson	710
Ludwig Rolfson	695
Joseph Rolfson	690
Bernard Rolfson	685
Conrad Rolfson	680
Miss Rolfson	675
Ludwig Rolfson	670
Bernard Rolfson	665
Conrad Rolfson	660
Miss Rolfson	650
Ludwig Rolfson	645
Conrad Rolfson	640
Ludwig Rolfson	635
Miss Rolfson	630
Bernard Rolfson	625
Conrad Rolfson	620
Miss Rolfson	615
Conrad Rolfson	610
Bernard Rolfson	605
Miss Rolfson	600
Ludwig Rolfson	595
Bernard Rolfson	590

Ludwig Puntfunder	585
Bernard Dicoré	580
Ludwig Puntfunder	575
Michael Nirwin	570
Conrad Nirwin	568
Michael Nirwin	560
Bernard Dicoré	555
Ludwig Puntfunder	550
Michael Nirwin	545
Johann Nirwin	540
Michael Nirwin	535
Ludwig Puntfunder	530
Michael Nirwin	525
Johann Nirwin	500

[illegible]

2222

082

2222

2222

2222

2222

2222

2222

2222

2222

2222

2222

2222

2222

2222

2222

2222

2222

2222

2222

2222

2222

2222

2222

La
Cim
Joh
min
gag
L
m
w
g
f
J
m
i
ofu
L
G
s
L

Vogel

Alte am Lande der Dordrecht
 zu der Zeit um 1700 in der Stadt
 zu der Zeit um 1700 in der Stadt
 zu der Zeit um 1700 in der Stadt
 zu der Zeit um 1700 in der Stadt

3

Die Kunst der Kunst der Kunst
 die Kunst der Kunst der Kunst
 die Kunst der Kunst der Kunst
 die Kunst der Kunst der Kunst

Die Kunst der Kunst der Kunst
 die Kunst der Kunst der Kunst
 die Kunst der Kunst der Kunst
 die Kunst der Kunst der Kunst

Die Kunst der Kunst der Kunst
 die Kunst der Kunst der Kunst
 die Kunst der Kunst der Kunst
 die Kunst der Kunst der Kunst

Die Kunst der Kunst der Kunst

Die Kunst der Kunst der Kunst
 die Kunst der Kunst der Kunst
 die Kunst der Kunst der Kunst
 die Kunst der Kunst der Kunst

138

Q
M
a
p
u
a
e
e
g
b
g
g
E

Erwählendster Fürst
gnädigster Herr;

Wurde gesehen mein Hofrat in Jena Professor
Herrn und Minister Johann Nicolin vom 30^{ten}
Aug. 1760: in Reparation des Jersigen Katholischen
Pfarrhauses, ad Längstausmaß pro 500 h. an
Kostzeit, wie folgt wird über die Pflichten
am 1^{ten} in quindigsten Teil der Baukosten
in gedenken worden: woraus die Hälfte Reparations-
kosten schon bestritten werden sollen, sind aus der
geistlichen Administration Katholischer seit an Jersigen
Burgern und Bürgermeistern Valentin Spunetz der
Zahlung selber angewiesen worden.
gesehen mein Hofrat: wie folgt an
Katholischen Pfarrherren so weit als abseits

Das Katholische Bisthum verordnet, dass
von Conditionen - meistens sorgfältig und beschränkt
sind; gleichwohl aber an dem Bisthum noch
= 203/53x Salvo der Bisthümer von Hoffmann
interessen zu fordern, welche Bisthümer erst
offenst. aller gültigen Annahmen nicht
haben sollen können, wofür aber für Bisthum
nehmen, wie die gedruckten von dem Valentin Schenck
von Langstadt zu sehen aber ist nicht unbekannt
bezeugt worden. *h. h.*

Da ich nun die Summiren bey dieser Expedition
und gleich dem angethene selbstem freyheit bezeuget
sich ansehnlichst an der Person der, die Befehl
gewissen man hochstet nicht eine Summiren
arbeit sehr Sacrificiet sondern auch noch 52k
bey der Person steht;

Den fwer Gudsloste Nordlufft gelaufft
 Sammen i sin underfaringe bittne. Guds. Tiesel.

quāvis gēnē collat, sūmā Catholice Pūss-
 hōwāntē in gēnē quāvis lōis Būyāpū
 gēnē, sūmā dīpūlōr sūmā sūmā Pūss-
 hōwāntē solā gēnē gēnē gēnē gēnē
 und bēn dīpūlōr sūmā, sūmā sūmā sūmā
 lētes sūmā sūmā sūmā sūmā sūmā sūmā
 lētes sūmā sūmā sūmā sūmā sūmā sūmā
 gēnē lētes, in dīpūlōr sūmā sūmā sūmā
 sūmā sūmā sūmā sūmā sūmā sūmā
 sūmā sūmā sūmā sūmā sūmā sūmā

sūmā sūmā
 131 - sūmā sūmā

sūmā sūmā sūmā sūmā sūmā sūmā
 sūmā sūmā sūmā sūmā sūmā sūmā
 sūmā sūmā sūmā sūmā sūmā sūmā

197
Hochlöbliche Rathsch. Herr Herr Ben

Nachdem, Ihre Hochlöbliche christliche Administration
Ihre kaiserliche Deputation demgemäß abzuweisen und
Ihre Deputation zu dessen sich reserviert, auf der
Zeit, die Anfang werden lassen müssen, dass
dieses dann allerdings insonderlich sehr will
Ihre kaiserliche Rathsch. Rathsch. nach was
gab der kaiserliche Rath Privilegien der Egalität
haben, an der Londoner Akademie für die
Ihre zu dessen, sonst der kaiserliche Rathsch.
diesem abzuweisen, in wie weit dergleichen und der
Fundament sind zu geben. Sätze.
nachdem Ihre Hochlöbliche Rathsch. Privilegien
gegründet werden, und dieses gegeben
der kaiserliche Rathsch. insonderlich anzuweisen
zu sein, in welche zu diesem die kaiserliche
als kaiserliche Dito.

Ihre Hochlöbliche Rathsch.

Die kaiserliche
1769.

Christliche
Stengestrichen



zu haben die wegen dem Catto-
-lischen Bistumsveränderung ob-
-stehenden Anträge und Ent-
-scheidungen des katholischen Geistlichen
-Administration ~~und~~ zu verhängen
-Begründung ~~gegen~~ fortzusetzen
~~und~~ nachfolgend ~~gegen~~ zu
zu verhängen.

8

Wie wir schon das domini-
-kische Bistum, oder so-
-wohl worden, und ob dieselbe
ein Bistum, oder Bistums-
-veränderung.

Es war die mit dem alten
-Bistum, wobei der Johann
-Adam Kray dominiert der
-Bischof, welcher 5000 runde
-Groschen, und die Pflanz der
-wurde worden.

Die ist mit dem Bistum-
-veränderung zu verhängen
-wurde die reformierte allzeit
-an Interesse wegen dem folgenden
-Capital 200000 bezeugt worden.

Es war die mit dem alten
-Bistum, wobei der Johann
-Adam Kray dominiert der
-Bischof, welcher 5000 runde
-Groschen, und die Pflanz der
-wurde worden.

In der Revision abgelesen
 durch die Geistliche Administration
 versammelt worden, das unter
 Obhut stehende. *St. J.*
 den 7^{ten} Oct. 1775.

NSOLIN

den 7^{ten} abgelesen.

Lebensung¹

über das in der großen Lärche - gass¹ firsmit²
 hnd Renovator Beck, unbesmit² Joseph
 hnd, an Joseph Adam Kraus, ad 500h -
 vorkaufte: die Erbfolge gemindert Längstman -
 = die Längstman - Längstman²;

Dess den 12^{ten} December
 1775
 Von H. Reiser.

Simasius Pet
von
dem ersten Adel = Guß

212.9.

Das Sie drücken in der großen Liebe-
 dinst, Signifikant der großen
 Welt der Welt, wie in offener
 Signatur von Johann Adam Reuss
 der große Reuss, der große
 und der große, der - - -

Summa per se

3
Aufgaben Pelt

Don

viessen Heigung²-Gelbeson

218.7

No 7.

Alte ungenutzte Grace von Ardenne
mit kaiserliche Obligation Louis
gelingen, Cont. N^o 1 - - - -

N^o 2.

dem Kgl. Minister Drexler, abzugeben.
mit Ratbathliche obligation
erledigen, Buch N^o 2 - - - - -

Nota

Diese beiden obligationes, nämlich die Entlohnung
 der Arbeiter und die Entlohnung der Arbeiter
 während der Zeit der Krankheit = Geldsumme
 zur Bestimmung der Reparationskosten
 der Schäden, welche die Arbeiter
 durch die Arbeit an sich selbst
 anrichten, sind zu berücksichtigen,
 ob die Arbeiter mit diesen obligationes
 nicht zuviel empfangen, und falls
 der Schaden die Arbeiter nicht zu
 dem Schaden führt,

Latus 330-

1762.

2. 24. 9.

Am 26^{ten} Juni, dem Reformirten Minister
 Valentin Tschott, vor hiesigen
 in dem Namen des hiesigen Magistrats
 des hiesigen Magistrats und des hiesigen
 Materialien, laut attestiert, tati:
 = sicirt und quittirt zu thun N^o 3.
 gesetzt - - - - -

N^o 3.

9. 24. -

Am 28^{ten} Juni, dem Reformirten Minister
 Jacob Drexler, abwesend vor hiesigen
 des hiesigen Magistrats in dem Namen des hiesigen
 = hiesigen laut hiesigen attestiert und
 quittirt zu thun N^o 4 gesetzt zu.
 = hiesigen - - - - -

N^o 4.

5. 27. -

1763. Am 23^{ten} Juni, dem Reformirten Minister
 des hiesigen Magistrats, die Interessen von
 = 2000 Capital, so weit dem hiesigen
 des hiesigen Magistrats von hiesigen Magistrats =

Latus = 14. 51. -

Wittib profus von dem Jahr Lamp
1757. bi. Statuten Abis: 1763 laut quill
N^o 5. = my gugel, N^o 5 per abfey — 70. —

1765. Jan 16^{ten} April Ab hof vorbunnen
Ehnen minister von Puntstunirab
Wittib, vor gefaslichte Ehnen =
wobit in vinyen Tufelstund, und
an wiff = und quillung See N^o 6.
N^o 6. gugel — — — — 46. 55. —

Jan 17^{ten} = gbris von Tumpfer minister
Johes Dintus, von Tufel- und Ab
groon Lectors wofin Tuba und
zu wiffen, und von Tufel an zu
Tumpfer auf gattul N^o 7. gugel — 3. —

1766. Jan 12^{ten} = gbris von Tufel minister
Gottmann, vor fimen Tiff, und T

Latus = 119. 55. —

Exeg.

N^o 8.

Lang geworben haben, Lang haben diese
von fischen - Boetz und in dem zu
reparieren, so alles in dem Thun, fisch
- fisch künftiglich werden, auf den
wird und quittung N^o 8. zuset -

18. 21 -

den Herrn Gottfried, haben Hertz
bergen zuset, so dieselben an der
Thun fisch fisch 3 n^o zuset, in den
Thun der fisch und Thun fisch
privilegium gelassen, fisch. quittung
zu gewarsten 50 n^o in dem ab.
gezogen hat, und -

15. 58. -

den Personung fisch fisch und in
duplo abgeschrieben zuset -

30. -

Latet - 34. 49. -

Lag. 2 - - - - - 330. -

Lag. 3 - - - - - 14. 51. -

Lag. 4 - - - - - 119. 55. -

Summa - 499. 35.

vertatua

Vie finnas pag i. 7A - - - - - 500h

Andige endigab abgezogen mit - - - 499³⁵

Leib & passivé = - - - 25x

Es ist unterzogen, aus demselben Hof-
wirthschaftlichen Departement, und aus dem
Finanz-Departement, in dem letzteren
Departement repariert als

174

18. Zwanz. vord. = unbrochen. Laß
fuer, aufeinander gemacht, die
gezeigt, Galium, und Anis

...sich das Leben genuss, und an,

Perth in Salzmann'sche mit

Dr. Johann Georg Meissner, wohnhaft

Das Salz, Lim, Kalk und Arbid

Capitolo 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100. 101. 102. 103. 104. 105. 106. 107. 108. 109. 110. 111. 112. 113. 114. 115. 116. 117. 118. 119. 120. 121. 122. 123. 124. 125. 126. 127. 128. 129. 130. 131. 132. 133. 134. 135. 136. 137. 138. 139. 140. 141. 142. 143. 144. 145. 146. 147. 148. 149. 150. 151. 152. 153. 154. 155. 156. 157. 158. 159. 160. 161. 162. 163. 164. 165. 166. 167. 168. 169. 170. 171. 172. 173. 174. 175. 176. 177. 178. 179. 180. 181. 182. 183. 184. 185. 186. 187. 188. 189. 190. 191. 192. 193. 194. 195. 196. 197. 198. 199. 200. 201. 202. 203. 204. 205. 206. 207. 208. 209. 210. 211. 212. 213. 214. 215. 216. 217. 218. 219. 220. 221. 222. 223. 224. 225. 226. 227. 228. 229. 230. 231. 232. 233. 234. 235. 236. 237. 238. 239. 240. 241. 242. 243. 244. 245. 246. 247. 248. 249. 250. 251. 252. 253. 254. 255. 256. 257. 258. 259. 260. 261. 262. 263. 264. 265. 266. 267. 268. 269. 270. 271. 272. 273. 274. 275. 276. 277. 278. 279. 280. 281. 282. 283. 284. 285. 286. 287. 288. 289. 290. 291. 292. 293. 294. 295. 296. 297. 298. 299. 300. 301. 302. 303. 304. 305. 306. 307. 308. 309. 310. 311. 312. 313. 314. 315. 316. 317. 318. 319. 320. 321. 322. 323. 324. 325. 326. 327. 328. 329. 330. 331. 332. 333. 334. 335. 336. 337. 338. 339. 340. 341. 342. 343. 344. 345. 346. 347. 348. 349. 350. 351. 352. 353. 354. 355. 356. 357. 358. 359. 360. 361. 362. 363. 364. 365. 366. 367. 368. 369. 370. 371. 372. 373. 374. 375. 376. 377. 378. 379. 380. 381. 382. 383. 384. 385. 386. 387. 388. 389. 390. 391. 392. 393. 394. 395. 396. 397. 398. 399. 400. 401. 402. 403. 404. 405. 406. 407. 408. 409. 410. 411. 412. 413. 414. 415. 416. 417. 418. 419. 420. 421. 422. 423. 424. 425. 426. 427. 428. 429. 430. 431. 432. 433. 434. 435. 436. 437. 438. 439. 440. 441. 442. 443. 444. 445. 446. 447. 448. 449. 450. 451. 452. 453. 454. 455. 456. 457. 458. 459. 460. 461. 462. 463. 464. 465. 466. 467. 468. 469. 470. 471. 472. 473. 474. 475. 476. 477. 478. 479. 480. 481. 482. 483. 484. 485. 486. 487. 488. 489. 490. 491. 492. 493. 494. 495. 496. 497. 498. 499. 500. 501. 502. 503. 504. 505. 506. 507. 508. 509. 510. 511. 512. 513. 514. 515. 516. 517. 518. 519. 520. 521. 522. 523. 524. 525. 526. 527. 528. 529. 530. 531. 532. 533. 534. 535. 536. 537. 538. 539. 540. 541. 542. 543. 544. 545. 546. 547. 548. 549. 550. 551. 552. 553. 554. 555. 556. 557. 558. 559. 560. 561. 562. 563. 564. 565. 566. 567. 568. 569. 570. 571. 572. 573. 574. 575. 576. 577. 578. 579. 580. 581. 582. 583. 584. 585. 586. 587. 588. 589. 590. 591. 592. 593. 594. 595. 596. 597. 598. 599. 600. 601. 602. 603. 604. 605. 606. 607. 608. 609. 610. 611. 612. 613. 614. 615. 616. 617. 618. 619. 620. 621. 622. 623. 624. 625. 626. 627. 628. 629. 630. 631. 632. 633. 634. 635. 636. 637. 638. 639. 640. 641. 642. 643. 644. 645. 646. 647. 648. 649. 650. 651. 652. 653. 654. 655. 656. 657. 658. 659. 660. 661. 662. 663. 664. 665. 666. 667. 668. 669. 670. 671. 672. 673. 674. 675. 676. 677. 678. 679. 680. 681. 682. 683. 684. 685. 686. 687. 688. 689. 690. 691. 692. 693. 694. 695. 696. 697. 698. 699. 700. 701. 702. 703. 704. 705. 706. 707. 708. 709. 710. 711. 712. 713. 714. 715. 716. 717. 718. 719. 720. 721. 722. 723. 724. 725. 726. 727. 728. 729. 730. 731. 732. 733. 734. 735. 736. 737. 738. 739. 740. 741. 742. 743. 744. 745. 746. 747. 748. 749. 750. 751. 752. 753. 754. 755. 756. 757. 758. 759. 760. 761. 762. 763. 764. 765. 766. 767. 768. 769. 770. 771. 772. 773. 774. 775. 776. 777. 778. 779. 780. 781. 782. 783. 784. 785. 786. 787. 788. 789. 790. 791. 792. 793. 794. 795. 796. 797. 798. 799. 800. 801. 802. 803. 804. 805. 806. 807. 808. 809. 810. 811. 812. 813. 814. 815. 816. 817. 818. 819. 820. 821. 822. 823. 824. 825. 826. 827. 828. 829. 830. 831. 832. 833. 834. 835. 836. 837. 838. 839. 840

3. *Stamm 4. c. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100. 101. 102. 103. 104. 105. 106. 107. 108. 109. 110. 111. 112. 113. 114. 115. 116. 117. 118. 119. 120. 121. 122. 123. 124. 125. 126. 127. 128. 129. 130. 131. 132. 133. 134. 135. 136. 137. 138. 139. 140. 141. 142. 143. 144. 145. 146. 147. 148. 149. 150. 151. 152. 153. 154. 155. 156. 157. 158. 159. 160. 161. 162. 163. 164. 165. 166. 167. 168. 169. 170. 171. 172. 173. 174. 175. 176. 177. 178. 179. 180. 181. 182. 183. 184. 185. 186. 187. 188. 189. 190. 191. 192. 193. 194. 195. 196. 197. 198. 199. 200. 201. 202. 203. 204. 205. 206. 207. 208. 209. 210. 211. 212. 213. 214. 215. 216. 217. 218. 219. 220. 221. 222. 223. 224. 225. 226. 227. 228. 229. 230. 231. 232. 233. 234. 235. 236. 237. 238. 239. 240. 241. 242. 243. 244. 245. 246. 247. 248. 249. 250. 251. 252. 253. 254. 255. 256. 257. 258. 259. 260. 261. 262. 263. 264. 265. 266. 267. 268. 269. 270. 271. 272. 273. 274. 275. 276. 277. 278. 279. 280. 281. 282. 283. 284. 285. 286. 287. 288. 289. 290. 291. 292. 293. 294. 295. 296. 297. 298. 299. 300. 301. 302. 303. 304. 305. 306. 307. 308. 309. 310. 311. 312. 313. 314. 315. 316. 317. 318. 319. 320. 321. 322. 323. 324. 325. 326. 327. 328. 329. 330. 331. 332. 333. 334. 335. 336. 337. 338. 339. 340. 341. 342. 343. 344. 345. 346. 347. 348. 349. 350. 351. 352. 353. 354. 355. 356. 357. 358. 359. 360. 361. 362. 363. 364. 365. 366. 367. 368. 369. 370. 371. 372. 373. 374. 375. 376. 377. 378. 379. 380. 381. 382. 383. 384. 385. 386. 387. 388. 389. 390. 391. 392. 393. 394. 395. 396. 397. 398. 399. 400. 401. 402. 403. 404. 405. 406. 407. 408. 409. 410. 411. 412. 413. 414. 415. 416. 417. 418. 419. 420. 421. 422. 423. 424. 425. 426. 427. 428. 429. 430. 431. 432. 433. 434. 435. 436. 437. 438. 439. 440. 441. 442. 443. 444. 445. 446. 447. 448. 449. 450. 451. 452. 453. 454. 455. 456. 457. 458. 459. 460. 461. 462. 463. 464. 465. 466. 467. 468. 469. 470. 471. 472. 473. 474. 475. 476. 477. 478. 479. 480. 481. 482. 483. 484. 485. 486. 487. 488. 489. 490. 491. 492. 493. 494. 495. 496. 497. 498. 499. 500. 501. 502. 503. 504. 505. 506. 507. 508. 509. 510. 511. 512. 513. 514. 515. 516. 517. 518. 519. 520. 521. 522. 523. 524. 525. 526. 527. 528. 529. 530. 531. 532. 533. 534. 535. 536. 537. 538. 539. 540. 541. 542. 543. 544. 545. 546. 547. 548. 549. 550. 551. 552. 553. 554. 555. 556. 557. 558. 559. 560. 561. 562. 563. 564. 565. 566. 567. 568. 569. 570. 571. 572. 573. 574. 575. 576. 577. 578. 579. 580. 581. 582. 583. 584. 585. 586. 587. 588. 589. 590. 591. 592. 593. 594. 595. 596. 597. 598. 599. 600. 601. 602. 603. 604. 605. 606. 607. 608. 609. 610. 611. 612. 613. 614. 615. 616. 617. 618. 619. 620. 621. 622. 623. 624. 625. 626. 627. 628. 629. 630. 631. 632. 633. 634. 635. 636. 637. 638. 639. 640. 641. 642. 643. 644. 645. 646. 647. 648. 649. 650. 651. 652. 653. 654. 655. 656. 657. 658. 659. 660. 661. 662. 663. 664. 665. 666. 667. 668. 669. 670. 671. 672. 673. 674. 675. 676. 677. 678. 679. 680. 681. 682. 683. 684. 685. 686. 687. 688. 689. 690. 691. 692. 693. 694. 695. 696. 697. 698. 699. 700. 701. 702. 703. 704. 705. 706. 707. 708. 709. 710. 711. 712. 713. 714. 715. 716. 717. 718. 719. 720. 721. 722. 723. 724. 725. 726. 727. 728. 729. 730. 731. 732. 733. 734. 735. 736. 737. 738. 739. 740. 741. 742. 743. 744. 745. 746. 747. 748. 749. 750. 751. 752. 753. 754. 755. 756. 757. 758. 759. 760. 761. 762. 763. 764. 765. 766. 767. 768. 769. 770. 771. 772. 773. 774. 775. 776. 777. 778. 779. 780. 781. 782. 783. 784. 785. 786. 787. 788. 789. 790. 791. 792. 793. 794. 795. 796. 797. 798. 799. 800. 801. 802. 803. 804. 805. 806. 807. 808. 809. 810. 811. 812. 813. 814. 815. 816. 817. 818. 819. 820. 821. 822. 823. 824. 825. 826. 827. 828. 829. 830. 831. 832. 833. 834. 835. 836. 837. 838. 83*

Großhaind obigen Bescheid

a 32. 1/2. 2. 8.

Pl. 4. *Pinus strobus* galina,

und Peter von Gumpert

Quia a 15. N. H.

34. 9. Vogel Lärchen, aus Finnland

generali, & si quidam, gallicant

*und mit seinem Hagebutte und
L. A. P. L. P. L. P.*

Ergebnis des 1. Teils 24. 3. 36.

Latus 8, 44.

Transport - - - - - 8, 44.

Gen. H. George Laidan galvint
 du Laidan a 10. v. H. - 40.

Summa, 9. 24x

London
25th Dec 1769

Prof. Valentin Billew
Graz in Mählen.

Laß obiger Herrscher arbeits Unnöthigen gewesen auf
von Conto Heller Thaler Ausfertigung worden in aller
Lege Catholischen Aufsatz, die selbst wird von
gehorcht wegen Juvail theilweise sprachlos 3254
Juni 1762

In Hohenstein Securus et parochus ibidem
 wird hier bestanden
 absich Kon nio attestiert
 C. H. H. H.

Vorstende mein gütliche 24te Syndnis hier sehr gut zu Rath
 für die Abgabe in Ordnung ist richtig zugeteilt worden. f. 26
 26te Juni 1762

Howell's

154
 No. 4.
 Reparatur
 an dem katholischen Hofgarten
 als.

10 40 4

Ich habe an ihr ganz und gar
geheilt, von ihr 4. Angeln die 6.
st. abgenommen, alle reparirt,
8. neue sind ganz neu
fertig, und wieder eingestrichen
für

53.

[illegible]

1 58.

Denen die Land und Wasser an
Lohn d. Suban Herrn abgeben
sich reparirt, und wieder an,
gestatten, soll mit Knecht und
Arbeits Loh.

38.

Es ist oben schon gesagt, Kaiser
und kaiserl. Hofmann also repariert
für seine eigene und Arbeit
Lohn 2 fl

24.

Summa = 4 $\frac{1}{2}$ 4 $\frac{1}{8}$

Nach obigen Certificat und gestund. Anweisung an
sachverständigen Substanz. Landgericht
d. 22. März 1767. Jacob Herzberg, Notar

Wt. Is ob Specifierte overlijt in den Huisgeest der Loning
worden, wordt Linné van Thourwoude assertive Franckenthal
1287 Janij 1762.

Janij 1762.
J. P. Hohenstein Decanus et p. t. parochus
gütlich arbeitsig rüßtig auß Bräse Bräse
Ales liene falk 18 Janij 1762

4R 47 to Gall Mir H. brown foot or foot
 design in almost square in falling by foot
 in quite dire for the Gal of July 1762

Jacob Ford, in 1762

4. Der Zeit nach ist es was in der Katholikischen Kirche
an Klosterarbeit von fruchtbarer
als solch

153

Christenheit für die Welt ein wenig der Welt
sind die in der Welt ein wenig der Welt
so auch das Jahr 1763 Jacob der in der Welt
abige die Zeit der Zeit zu der Zeit
mit seiner Zeit als besetzt zu der
= unsern Jahre 1763
1763
Christen

154

[Faint, illegible handwritten text, possibly bleed-through from the reverse side of the page.]



Einbunzig Gulden in die Nov. 200. f. Capf. als d.
 Nov. 1. d. Janf. 1757. bis 3. ult. d. Xbr. 1763. In jenem
 Rath faus noch der Catholische gemeine Rath
 dem forstlich Reform. allmosen Zudacht eine
 Zusage von dem vorüber dinstelben für ein gut.
 treu. freudantf. d. 23. te jung. 1763. f.

Jos Caspar Barthmann
 D. Gruntf.

156

[Faint handwritten text visible on the right edge of the page, likely from the reverse side or an adjacent page.]

N^o 6.

[illegible]

Anna Maria Pratt
Yankee Bitch

Widerwärtig muß ich den 55. v. J. 1765
Kaiserlicher Reichthroner Erhaltung in
zu lassen. J. 1765. 10. April 1765.

46 55th

J. P. Lang. J. B. Schabrock

Einzelne Jahre ist
zu einem befristet.

Bartholomäus

Wittik

154

[Faint, illegible handwritten text from another page visible through the parchment.]

was ich dir bestell. dinsten ferd
 besetzt wünschst in dem adelichen
 schiffen/ du dinsten mit best. dinst
 ferd zum besten der schiff. ferd
 ferd zu. comen. gewist ferd
 blin. ferd. dinst. - - - - - 1 f 30 +
 du. dinst. dinst. dinst. dinst.
 dinst. dinst. - - - - - 12 +
 du. ferd. dinst. ferd. ferd. dinst.
 ferd. dinst. dinst. blin. ferd. dinst.
 dinst. dinst. - - - - - 1 f 20 +
 du. dinst. dinst. dinst. dinst. - - - 16 +

Summa 3 f 18 +

dinst. dinst. dinst. dinst.
 dinst. dinst. dinst. dinst. 1765

dinst. dinst. dinst. dinst.
 dinst. dinst. dinst. dinst.

160

3

unfaded

und dergleichen Salu-
tationen

geldes zu erhalten, und in
dieser Art zu verwenden.
Es ist anstet dass dazum schon
4999 Decret^t bliebe §. 9. 17
immer inuffällig, und somit
gegründet, dass daselbst
Pacht des Land zu sich
genüget, in einem der
gemeinigen Preis zu setzen
pro 1 angulaten, und
mit weiteren 500 h. an Pacht
zu Pise addieren zu lassen,
wird das ferner abzufallen
Prigunz pro locoll das ferner
nachgesetzt.

Die Zahlung beider Summen
wirden von der Hofrechnung
beimdortig gesonnen, aber
nicht wegen bewandert. weils
denn die folgegt hat, dass nicht
allein die bei hollen Pacht
anrechnet geldes ad 166 h.
40 s. von einzugehen, sondern
auch auf dazum von Pacht
sohn Prigunz, so glaubt man
das acht Pise für Beobacht
observandis pro 500 h. an Pacht
nachgesetzt worden, wie folgt

Die Kaufschillinge unter
18ten May 1763. so folget
größte Cathecaten Bruchst.

Polenmayer Paltz J. G. A. zu
Zustan an Kaufschilling 462 L
an reparations Löhne 500.

Summa 962

Summa wären abgezinsten, die
bey Valentin J. G. A. vertheilt
jeweils ad 166. 40

So wird gemacht
J. G. A. so folget Kaufschilling
ad 500. —
So 666. 40

woan sich J. G. A. gibt, das
J. G. A. so folget 296 L x
auf J. G. A. so folget
J. G. A. so folget

Man hat den Kaufschilling unter
J. G. A. so folget 200 L Capital an den
reformirten allmosen J. G. A.
welcher wegen des J. G. A. nicht
solcher J. G. A. so folget
aufgekauft, und bey J. G. A.
so folget und gegen die
J. G. A. so folget und gegen die
J. G. A. so folget und gegen die

962:
666:
296

Kaufschilling

als Signaturum in demselben
^{worden} bewiesen. Worwegen das
 reformirte allmählich an das
 Professat der protestantischen
 geistlichen Abschieden, und
 am 15ten Novembris
 abson ein Mandatum de
 Substantio pignore erlassen
 ist.

Als oben durch Vergleich des
 Administration zum vollen
 kommen müssen, ob es wünsch-
 lich ist, zu Befriedigung der
 reformirten allmählich, und
 wies die Befriedigung der
 diese Sache an dem zu
 leisten, da man sich die
 Stellung und diese Sache
 an obliegenden Befriedigung
 bringt, und von dem, und
 oben gegenwärtig Calculo
 ist zu sehen, das die Sache
 anno 1761 zu Kauf stillen
 Gelder abbleibt, und der
 zu zahlen ist anno 1768 in
 mora ist.

[illegible]

rest capital

Interesse thom 1^{te} Jan 1778. bis Sept 1778

296.

296:

592

340

= 252

50

300

200

140

340

330

92

238

Anzahl Rthl 4/30 r.

108

219

327

Leihzahl Rthl

330

92

= 238

18.

90

188

324

18

192

24

192

500

108

392

764 - 17

97 - 17

= 67

764 - 17

601. 90

162. 32

18

68.

Inmitten dieser Allmosen, der sub dato
 17ten Xbris 1770. an Seine Excellenz
 Hochlöbliche Regierung von der Reichs-
 allhöchsten fürstlichen und kaiserlichen Protocollar-
 Stellnehmung und Requisition so wohl,
 als auch durch mittel von Seiten des
 dortigen Obermerken Consistorii, an
 dem dazwischen Herrschaftlicher Befehl
 und Hochlöblicher Nachsichtungen, obzuse-
 hen, zu nicht geringem Nachtheil
 der Obrigkeit, die diese Summe noch
 nicht zur Befriedigung setzen, und
 der obigen hohen Obrigkeit auf dem Capital
 Interessen und Kosten von 325. 25. d.
 belangen, der liquiden Einkommen sehr
 geringen Summen: und ferner, dass auch
 die kaiserliche Execution und Exequatur,
 Exekution von kaiserlichen Befehlen
 und noch nicht zu fordern, ob zwar diese,
 sehr allzuwenig von Seine Excellenz Hoch-
 löblicher Landes Regierung nicht
 unbedeutend dazu beigetragen
 wurde, ob nun wohl gar nicht zu ver-
 zweifeln, zugleich vorhanden wurde.

Wird bezeugt und ab-
 geschrieben in der Reichs-
 fürstlichen Protocollar Ex-
 tract vom 17ten Xbris 1770. durch
 Hochlöbliche Excellenz
 Hochlöblich

Das Hauptbuch Reformirter Schulen
 hat von der Gebhard Schmittsche, modo Catholische
 Schulhaus, Annahme der Württembergischen Hypothec
 vom 5^{ten} Apris 1756. bis zum 23^{ten} Junij
 1763. Lauf den 18^{ten} Martij 1765. und zwar
 jedwem Jahr um 1. Gulden prolongirt worden
 an Capital zu fordern ————— 200. —

Interessen von diesem Capital à primo
 Januario 1757. bis Ultimo Decis 1771. folget
 noch 15. Gulden ————— 150. —

Alle wegen geschickten Reizen an
 der Württembergischen Protocollar Extracten
 und sonstigen Reizen folget pro 25^{ten} July 1764. — 16.
 den 20^{ten} Aug. pro L. S. L. O. per 1000 Gulden — 24.
 den 8^{ten} Dec. pro 1000 Gulden — 24.
 den 13^{ten} Dec. d. a. — 16.
 den 17^{ten} Martij 1768. — 21.
 den 9^{ten} und 19^{ten} Junij — 42.
 den 22^{ten} Decis — 21.
 den 13^{ten} Decis — 21.
 den 1^{ten} July 1769. — 32.
 den 11^{ten} Decis d. a. — 40.
 den 9^{ten} July 1770. — 32.
 den 18^{ten} Dec. d. a. — 30.

Summa Capital, Interea et Reizen laut — 355. 25.

Gewinnstheil

Transport - - - - - 355.25

In 25^{te} Junij 1763. auf dem Rathhause
in Abpflegung der Inteen gezelt worden - - - 20. -

Dreymal köstlicher Capitel Inteen
und Dörben - - - - - 285.25

W. Hünze vom 1. Junij 1772. et 73.
bis ultimo Xbris in Inteen mit - - - 20. -

Summa 305.25
Insumma 23^{ten} Febr. 1774.

Pro Nota:

Insumma Inteen von Capitel Xbris 1773.
bis in Capitel Xbris 1775. belaufen sich auf - - - 20. -

Mittheil. P. C. C. g. O. R. 325.25

Insumma
in 3^{te} Xbris 1775.

Schmidt, H.
J. Behagel, abköhlt
J. J. Foltz, abköhlt
J. Rytke.
J. R. Hantz, abköhlt
W. J. Simon.

[illegible]

P. W. Glad.

976

139

1952
1954

766 " 31
570 " 29
195 " 22

Ein hypochondrisches Kind, vornehmlich
 hochsensibel, sehr empfindlich
 für Schmerzen, und sehr
 leicht, abnormale Erscheinungen
 zu entwickeln, mehr kranke
 als gesunde Kinder.
 3. 1840

Albany 16th Feb 1775.

John Jacob Astor, Esq. New York

[illegible]

June 26th 1860
Luna's Leap's Beginning

Wenniger

Press in Cerata du 17^e Janv 1776.

B
Vogel

Das ist die Summe der Ausgaben
in der Stadt Wien für das Jahr
1766 nach dem von der
Hofkammer verordnet worden.

Die Summe der Ausgaben pro loco. Wien

30 März 1766 folle Johann

Wien und alle anderen in der Stadt

an der Summe der Ausgaben in der Stadt

folle Johann Wien — 500

Die Summe der Ausgaben in der Stadt

Wien — 392

folle Johann Wien und die

Summe der Ausgaben in der Stadt

Wien — 108

500

Wittman & Son - 183

Synonyma Ji. Engestr.

1900 am 12 1/2 for - in 1800

Capital 200

Europe. ————— 140 —

920 Am. Soc. Nov. 1891

Joseph Quincy ————— 108 —————

Mon 18th Feb 1871. 97/120

Also sehr dankbar. Ich

and then in a way
 from all the ~~the~~ ~~the~~ ~~the~~

Primo 2^o 1^o 2^o 3^o 4^o 5^o 6^o 7^o 8^o 9^o 10^o 11^o 12^o 13^o 14^o 15^o 16^o 17^o 18^o 19^o 20^o 21^o 22^o 23^o 24^o 25^o 26^o 27^o 28^o 29^o 30^o 31^o 32^o 33^o 34^o 35^o 36^o 37^o 38^o 39^o 40^o 41^o 42^o 43^o 44^o 45^o 46^o 47^o 48^o 49^o 50^o 51^o 52^o 53^o 54^o 55^o 56^o 57^o 58^o 59^o 60^o 61^o 62^o 63^o 64^o 65^o 66^o 67^o 68^o 69^o 70^o 71^o 72^o 73^o 74^o 75^o 76^o 77^o 78^o 79^o 80^o 81^o 82^o 83^o 84^o 85^o 86^o 87^o 88^o 89^o 90^o 91^o 92^o 93^o 94^o 95^o 96^o 97^o 98^o 99^o 100^o 101^o 102^o 103^o 104^o 105^o 106^o 107^o 108^o 109^o 110^o 111^o 112^o 113^o 114^o 115^o 116^o 117^o 118^o 119^o 120^o 121^o 122^o 123^o 124^o 125^o 126^o 127^o 128^o 129^o 130^o 131^o 132^o 133^o 134^o 135^o 136^o 137^o 138^o 139^o 140^o 141^o 142^o 143^o 144^o 145^o 146^o 147^o 148^o 149^o 150^o 151^o 152^o 153^o 154^o 155^o 156^o 157^o 158^o 159^o 160^o 161^o 162^o 163^o 164^o 165^o 166^o 167^o 168^o 169^o 170^o 171^o 172^o 173^o 174^o 175^o 176^o 177^o 178^o 179^o 180^o 181^o 182^o 183^o 184^o 185^o 186^o 187^o 188^o 189^o 190^o 191^o 192^o 193^o 194^o 195^o 196^o 197^o 198^o 199^o 200^o 201^o 202^o 203^o 204^o 205^o 206^o 207^o 208^o 209^o 210^o 211^o 212^o 213^o 214^o 215^o 216^o 217^o 218^o 219^o 220^o 221^o 222^o 223^o 224^o 225^o 226^o 227^o 228^o 229^o 230^o 231^o 232^o 233^o 234^o 235^o 236^o 237^o 238^o 239^o 240^o 241^o 242^o 243^o 244^o 245^o 246^o 247^o 248^o 249^o 250^o 251^o 252^o 253^o 254^o 255^o 256^o 257^o 258^o 259^o 260^o 261^o 262^o 263^o 264^o 265^o 266^o 267^o 268^o 269^o 270^o 271^o 272^o 273^o 274^o 275^o 276^o 277^o 278^o 279^o 280^o 281^o 282^o 283^o 284^o 285^o 286^o 287^o 288^o 289^o 290^o 291^o 292^o 293^o 294^o 295^o 296^o 297^o 298^o 299^o 300^o 301^o 302^o 303^o 304^o 305^o 306^o 307^o 308^o 309^o 310^o 311^o 312^o 313^o 314^o 315^o 316^o 317^o 318^o 319^o 320^o 321^o 322^o 323^o 324^o 325^o 326^o 327^o 328^o 329^o 330^o 331^o 332^o 333^o 334^o 335^o 336^o 337^o 338^o 339^o 340^o 341^o 342^o 343^o 344^o 345^o 346^o 347^o 348^o 349^o 350^o 351^o 352^o 353^o 354^o 355^o 356^o 357^o 358^o 359^o 360^o 361^o 362^o 363^o 364^o 365^o 366^o 367^o 368^o 369^o 370^o 371^o 372^o 373^o 374^o 375^o 376^o 377^o 378^o 379^o 380^o 381^o

Don't look for me.

Howell's Letter to Sir Richard. 219.

764. 1220

Sioux Sept 21 1872

162/528

Si ora yoganos a la separacion

João deão 1773 74 e 75 - 59.

Then for your light & kind attention

On this I am accorded Monday 18th id

162. 52
99 152

93 562

97. 12
93 58

540

No 8.

Conto

185

das ist nicht minder lieblich in
das Abt. Full fand er seine
er brist vor Lachend als

1767
 1768
 1769
 1770
 1771
 1772
 1773
 1774
 1775
 1776
 1777
 1778
 1779
 1780
 1781
 1782
 1783
 1784
 1785
 1786
 1787
 1788
 1789
 1790
 1791
 1792
 1793
 1794
 1795
 1796
 1797
 1798
 1799
 1800
 1801
 1802
 1803
 1804
 1805
 1806
 1807
 1808
 1809
 1810
 1811
 1812
 1813
 1814
 1815
 1816
 1817
 1818
 1819
 1820
 1821
 1822
 1823
 1824
 1825
 1826
 1827
 1828
 1829
 1830
 1831
 1832
 1833
 1834
 1835
 1836
 1837
 1838
 1839
 1840
 1841
 1842
 1843
 1844
 1845
 1846
 1847
 1848
 1849
 1850
 1851
 1852
 1853
 1854
 1855
 1856
 1857
 1858
 1859
 1860
 1861
 1862
 1863
 1864
 1865
 1866
 1867
 1868
 1869
 1870
 1871
 1872
 1873
 1874
 1875
 1876
 1877
 1878
 1879
 1880
 1881
 1882
 1883
 1884
 1885
 1886
 1887
 1888
 1889
 1890
 1891
 1892
 1893
 1894
 1895
 1896
 1897
 1898
 1899
 1900
 1901
 1902
 1903
 1904
 1905
 1906
 1907
 1908
 1909
 1910
 1911
 1912
 1913
 1914
 1915
 1916
 1917
 1918
 1919
 1920
 1921
 1922
 1923
 1924
 1925
 1926
 1927
 1928
 1929
 1930
 1931
 1932
 1933
 1934
 1935
 1936
 1937
 1938
 1939
 1940
 1941
 1942
 1943
 1944
 1945
 1946
 1947
 1948
 1949
 1950
 1951
 1952
 1953
 1954
 1955
 1956
 1957
 1958
 1959
 1960
 1961
 1962
 1963
 1964
 1965
 1966
 1967
 1968
 1969
 1970
 1971
 1972
 1973
 1974
 1975
 1976
 1977
 1978
 1979
 1980
 1981
 1982
 1983
 1984
 1985
 1986
 1987
 1988
 1989
 1990
 1991
 1992
 1993
 1994
 1995
 1996
 1997
 1998
 1999
 2000
 2001
 2002
 2003
 2004
 2005
 2006
 2007
 2008
 2009
 2010
 2011
 2012
 2013
 2014
 2015
 2016
 2017
 2018
 2019
 2020
 2021
 2022
 2023
 2024
 2025
 2026
 2027
 2028
 2029
 2030
 2031
 2032
 2033
 2034
 2035
 2036
 2037
 2038
 2039
 2040
 2041
 2042
 2043
 2044
 2045
 2046
 2047
 2048
 2049
 2050
 2051
 2052
 2053
 2054
 2055
 2056
 2057
 2058
 2059
 2060
 2061
 2062
 2063
 2064
 2065
 2066
 2067
 2068
 2069
 2070
 2071
 2072
 2073
 2074
 2075
 2076
 2077
 2078
 2079
 2080
 2081
 2082
 2083
 2084
 2085
 2086
 2087
 2088
 2089
 2090
 2091
 2092
 2093
 2094
 2095
 2096
 2097
 2098
 2099
 2100
 2101
 2102
 2103
 2104
 2105
 2106
 2107
 2108
 2109
 2110
 2111
 2112
 2113
 2114
 2115
 2116
 2117
 2118
 2119
 2120
 2121
 2122
 2123
 2124
 2125
 2126
 2127
 2128
 2129
 2130
 2131
 2132
 2133
 2134
 2135
 2136
 2137
 2138
 2139
 2140
 2141
 2142
 2143
 2144
 2145
 2146
 2147
 2148
 2149
 2150
 2151
 2152
 2153
 2154
 2155
 2156
 2157
 2158
 2159
 2160
 2161
 2162
 2163
 2164
 2165
 2166
 2167
 2168
 2169
 2170
 2171
 2172
 2173
 2174
 2175
 2176
 2177
 2178
 2179
 2180
 2181
 2182
 2183
 2184
 2185
 2186
 2187
 2188
 2189
 2190
 2191
 2192
 2193
 2194
 2195
 2196
 2197
 2198
 2199
 2200
 2201
 2202
 2203
 2204
 2205
 2206
 2207
 2208
 2209
 2210
 2211
 2212
 2213
 2214
 2215
 2216
 2217
 2218
 2219
 2220
 2221

No 21 La Dura - 22 10

Aug 17 69 Sub of 3 Geo. Jor:

flower in dist. ped. 106

Lint Binn. Vor Den f... 1724 19 20x

2. Lassen Sie die Augen selbst

in die selbe - 24 36

Der 15. und 16. Tag

Sum of the sum. 125 gl or 1700. 18/21 x

14/21

1870
 1871
 1872
 1873
 1874
 1875
 1876
 1877
 1878
 1879
 1880
 1881
 1882
 1883
 1884
 1885
 1886
 1887
 1888
 1889
 1890
 1891
 1892
 1893
 1894
 1895
 1896
 1897
 1898
 1899
 1900
 1901
 1902
 1903
 1904
 1905
 1906
 1907
 1908
 1909
 1910
 1911
 1912
 1913
 1914
 1915
 1916
 1917
 1918
 1919
 1920
 1921
 1922
 1923
 1924
 1925
 1926
 1927
 1928
 1929
 1930
 1931
 1932
 1933
 1934
 1935
 1936
 1937
 1938
 1939
 1940
 1941
 1942
 1943
 1944
 1945
 1946
 1947
 1948
 1949
 1950
 1951
 1952
 1953
 1954
 1955
 1956
 1957
 1958
 1959
 1960
 1961
 1962
 1963
 1964
 1965
 1966
 1967
 1968
 1969
 1970
 1971
 1972
 1973
 1974
 1975
 1976
 1977
 1978
 1979
 1980
 1981
 1982
 1983
 1984
 1985
 1986
 1987
 1988
 1989
 1990
 1991
 1992
 1993
 1994
 1995
 1996
 1997
 1998
 1999
 2000
 2001
 2002
 2003
 2004
 2005
 2006
 2007
 2008
 2009
 2010
 2011
 2012
 2013
 2014
 2015
 2016
 2017
 2018
 2019
 2020
 2021
 2022
 2023
 2024
 2025
 2026
 2027
 2028
 2029
 2030
 2031
 2032
 2033
 2034
 2035
 2036
 2037
 2038
 2039
 2040
 2041
 2042
 2043
 2044
 2045
 2046
 2047
 2048
 2049
 2050
 2051
 2052
 2053
 2054
 2055
 2056
 2057
 2058
 2059
 2060
 2061
 2062
 2063
 2064
 2065
 2066
 2067
 2068
 2069
 2070
 2071
 2072
 2073
 2074
 2075
 2076
 2077
 2078
 2079
 2080
 2081
 2082
 2083
 2084
 2085
 2086
 2087
 2088
 2089
 2090
 2091
 2092
 2093
 2094
 2095
 2096
 2097
 2098
 2099
 2100
 2101
 2102
 2103
 2104
 2105
 2106
 2107
 2108
 2109
 2110
 2111
 2112
 2113
 2114
 2115
 2116
 2117
 2118
 2119
 2120
 2121
 2122
 2123
 2124
 2125
 2126
 2127
 2128
 2129
 2130
 2131
 2132
 2133
 2134
 2135
 2136
 2137
 2138
 2139
 2140
 2141
 2142
 2143
 2144
 2145
 2146
 2147
 2148
 2149
 2150
 2151
 2152
 2153
 2154
 2155
 2156
 2157
 2158
 2159
 2160
 2161
 2162
 2163
 2164
 2165
 2166
 2167
 2168
 2169
 2170
 2171
 2172
 2173
 2174
 2175
 2176
 2177
 2178
 2179
 2180
 2181
 2182
 2183
 2184
 2185
 2186
 2187
 2188
 2189
 2190
 2191
 2192
 2193
 2194
 2195
 2196
 2197
 2198
 2199
 2200
 2201
 2202
 2203
 2204
 2205
 2206
 2207
 2208
 2209
 2210
 2211
 2212
 2213
 2214
 2215
 2216
 2217
 2218
 2219
 2220
 2221
 2222
 2223
 2224
 2225
 2226
 2227
 2228
 2229
 2230
 2231
 2232
 2233
 2234
 2235
 2236
 2237
 2238
 2239
 2240
 2241
 2242
 2243
 2244
 2245
 2246
 2247
 2248
 2249
 2250
 2251
 2252
 2253
 2254
 2255
 2256
 2257
 2258
 2259
 2260
 2261
 2262
 2263
 2264
 2265
 2266
 2267
 2268
 2269
 2270
 2271
 2272
 2273
 2274
 2275
 2276
 2277
 2278
 2279
 2280
 2281
 2282
 2283
 2284
 2285
 2286
 2287
 2288
 2289
 2290
 2291
 2292
 2293
 2294
 2295
 2296
 2297
 2298
 2299
 2300
 2301
 2302
 2303
 2304
 2305
 2306
 2307
 2308
 2309
 2310
 2311
 2312
 2313
 2314
 2315
 2316
 2317
 2318
 2319
 2320
 2321
 2322
 2323
 2324

Vidi!

Debout ~~impia~~

27th Dec 1841

186





